

**Amtsblatt Kultus und Unterricht**  
**Nr. 1/2009 vom 12. Januar 2009**  
**Stellenausschreibungen**

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen mit bis zu 360 Schülerinnen / Schülern (an Sonderschulen mit bis zu 180 Schülerinnen / Schülern), alle stellvertretenden Schulleiterinnen und Schulleiter sowie Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben an Gymnasien und beruflichen Schulen können auf Antrag eine Teilzeitbeschäftigung erhalten. Der Umfang der Reduzierung beträgt höchstens ein Viertel der regulären Arbeitszeit. Fachberaterinnen und Fachberater an Gymnasien und beruflichen Schulen können eine Teilzeitbeschäftigung zwischen einem halben und einem vollen Lehrauftrag wählen. Bei einer Teilzeitbeschäftigung im Umfang eines halben Lehrauftrags werden ggf. halbe Wochenstunden aufgerundet.

Alle ausgeschriebenen Stellen für

- stellvertretende Schulleiterinnen / stellvertretende Schulleiter
- Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben

können auch mit zwei Bewerberinnen / Bewerbern, also je zur Hälfte besetzt werden. Die Stelleninhaberinnen / Stelleninhaber müssen sich zeitlich abstimmen bzw. ergänzen und sich verpflichten, die Teilzeitbeschäftigung während des Job-Sharings beizubehalten.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt. Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württemberg können sich auch Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Die dargestellten Teilzeit- und Job-Sharing Möglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Meldungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** - wo nichts anderes vermerkt - bis **zum 2. Februar 2009** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Anfragen sind wie Bewerbungen auf dem Dienstweg einzureichen.

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT**

Beim Ministerium für Kultus, Jugend und Sport ist in der **Abteilung 4 "Berufliche Schulen"** im Referat 43 "Berufsschulen" der Dienstposten einer / eines

**Referentin / Referenten**

zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von zwei Jahren.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Begleitung von Neuordnungsverfahren dualer Ausbildungsberufe auf Bundesebene;
- Implementierung der Lernfeldkonzeption in den Berufsbereichen Wirtschaft und Verwaltung sowie Druck- und Medientechnik;
- Konzeption und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen zur Umsetzung der Lernfeldkonzeption in den genannten Berufsbereichen;
- Betreuung und Weiterentwicklung der kaufmännischen Berufskollegs in Teilzeitform;
- Betreuung und Weiterentwicklung der Fachschulen für Wirtschaft.

Vorausgesetzt werden neben überdurchschnittlichen Beurteilungen einschlägige Unterrichtserfahrungen auch im Bereich der Lernfeldkonzeption. Wünschenswert wären Erfahrungen hinsichtlich der Mitarbeit in Arbeitsgruppen zu Neuordnungsverfahren bzw. in Kommissionen zur Umsetzung der Lernfeldkonzeption bei kaufmännischen Berufen.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Krüger,  
Telefon 0711/279-2724.

Bewerbungen sind bis spätestens **30. Januar 2009** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport**  
**- Referat 13 -**  
**Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart.**

Beim Ministerium für Kultus, Jugend und Sport ist in der **Abteilung 5 "Jugend, Sport, Weiterbildung"** im Referat 53 "Jugend" zum **ab sofort** der Dienstposten einer / eines

**Referentin / Referenten**

im Wege der Abordnung zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Befristung bis 31. August 2010.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere die Mitarbeit bei der Koordinierung des Jugendbegleiterprogramms des Landes Baden-Württemberg. Dazu gehören u. a.

- die Mitarbeit bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Programms,

## Stellenausschreibungen

- die Zusammenarbeit mit Schulen, Verbänden, Organisationen, Multiplikatoren,
- die Organisation und Durchführung begleitender Maßnahmen wie Evaluationen, Tagungen, Regional-konferenzen,
- die Weitergabe von Informationen über das Programm,
- das Erstellen von Berichten und Terminvorbereitungen sowie die Beantwortung von parlamentarischen Anfragen,
- die Zusammenarbeit mit der Servicestelle Jugend, die das Programm organisatorisch betreut und das Ministerium bei allen Maßnahmen im Programm unterstützt.

Weitere Aufgabenbereiche sind:

- Fragen der Jugendbildung und insbesondere der Jugendmedienarbeit,
- Fragen der Partizipation Jugendlicher.

Wir erwarten ein hohes Maß an Engagement, Aufgeschlossenheit, Bereitschaft zum konzeptionellen und administrativen Arbeiten sowie Belastungs- und Teamfähigkeit.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Dr. Carsten Rabe,  
Telefon 0711/279-2527.

Bewerbungen sind bis spätestens **30. Januar 2009** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport  
- Referat 13 -  
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart.**

### **Grundschullehreraustausch mit Frankreich "Deutsch in Frankreich"**

Das Kultusministerium Baden-Württemberg beteiligt sich auch im Schuljahr 2009/2010 am Austausch von deutschen und französischen Lehrerinnen und Lehrern.

Die Aufgaben der deutschen Lehrkräfte in Frankreich umfassen neben der altersgerechten, eher spielerischen Vermittlung der deutschen Sprache an französischen Grundschulen an den zweisprachigen Schulen auch den Unterricht in Sachfächern in deutscher Sprache.

Die Dauer des Austausches erstreckt sich auf die Zeit

**vom 1. August 2009 bis 31. Juli 2010.**

Verlängerungen sind grundsätzlich möglich. Vor Beginn der Auslandstätigkeit werden die Lehrkräfte in Kursen des Deutsch-Französischen Jugendwerks mit den auf sie zukommenden Aufgaben vertraut gemacht. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass für dieses Austauschprogramm nur Bewerbungen von **beamteten Lehrkräften der Besoldungsgruppe A 12** berücksichtigt werden können. Lehrkräfte von Grundschulen, die Französisch unterrichten, werden bevorzugt zugelassen.

### **Bewerbungen in jeweils 3facher Ausfertigung in Deutsch und Französisch auf den Bewerbungsvordrucken des DFJW**

sind bis **31. Januar 2009 auf dem Dienstwege** unter Angabe des Aktenzeichens 25-6222.42/551 zu richten an das

**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport**  
Herrn Johannes Nuding  
[johannes.nuding@km.kv.bwl.de](mailto:johannes.nuding@km.kv.bwl.de) oder  
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Die Bewerbungsvordrucke sowie die entsprechenden Merkblätter des Deutsch-Französischen Jugendwerks können direkt auf der Homepage des DFJW eingesehen und ausgedruckt werden:

[http://www.dfjw.org/de/jeunes/travailler/jobs/obtention\\_jardinenfant.htm](http://www.dfjw.org/de/jeunes/travailler/jobs/obtention_jardinenfant.htm)

oder beim Kultusministerium in Stuttgart über die E-Mail-Adresse [karin.rak@km.kv.bwl.de](mailto:karin.rak@km.kv.bwl.de) angefordert werden.

### **Gemeinsames Programm des Bundes und der Länder Förderung der deutschen Sprache in den Staaten des östlichen Europa**

Im Rahmen des oben genannten Programms entsendet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg zur Förderung der deutschen Sprache auch zum Schuljahresbeginn 2009/10 Lehrerinnen und Lehrer aus dem Landesschuldienst in verschiedene Staaten des östlichen Europas.

Bei diesen Stellen sind Einfühlungs-, Anpassungs- und Durchstehvermögen sowie die Bereitschaft zu großem Engagement besonders gefragt.

Die Entsendung erfolgt unter Fortführung der Dienstverhältnisse (inkl. Fortzahlung der Bezüge); zu den Reise- und Umzugskosten erhalten die Lehrer lediglich einen begrenzten Zuschuss aus Bundesmitteln und schließen zusätzlich Dienstverträge mit dem jeweiligen Schul- oder Hochschulträger im Gastland ab.

Gesucht werden **für verschiedene Staaten des östlichen Europa**

#### **Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II in den Fächern Deutsch oder moderne Fremdsprachen,**

in geringem Maße auch Lehrkräfte anderer allgemein bildender Schularten und anderer Fächer.

Erwünscht - jedoch nicht Bedingung - sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“ und in der Lehrerfortbildung.

**Formlose Bewerbungen werden bis zum 28. Januar 2009 über die Schulleitung direkt erbeten an**

**Herrn Johannes Nuding**  
**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport**  
[johannes.nuding@km.kv.bwl.de](mailto:johannes.nuding@km.kv.bwl.de) oder  
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

## Stellenausschreibungen

Die Bewerbungsschreiben sollen die bisherigen Tätigkeiten darstellen und Angaben zu einschlägigen Kenntnissen und Erfahrungen, zur Motivation für die Bewerbung und zu den gewünschten Einsatzländern enthalten.

### OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

#### Regierungspräsidium Stuttgart

Bei der **Abteilung 7 - Schule und Bildung** - ist beim **Referat 73 - Lehrereinstellung und Bedarfsplanung** - zunächst im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren **ab September 2009** der Dienstposten einer / eines

#### Referentin / Referenten (Bes.Gr. A 14 / A 15)

mit einer Lehrbefähigung sowie mit Unterrichtserfahrung aus dem Bereich der allgemeinbildenden Fächer an beruflichen Schulen zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte sind die Bedarfsplanung, Personalgewinnung und Lehrereinstellung für die Beruflichen Schulen. Zum Aufgabengebiet gehören auch die Fragen der verschiedenen Einstellungswege sowie der Vorbereitungsdienst für wissenschaftliche Lehrer und Lehrerinnen für die allgemeinbildenden Fächer an Beruflichen Schulen.

Daneben sind Aufgaben als Schul- und Fachreferentin / Schul- und Fachreferent im Referat 76 - Berufliche Schulen - wahrzunehmen.

Wünschenswert wären Erfahrungen in schulorganisatorischen Aufgaben.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Lenz-Bläßing -  
Telefon 0711/904-40133.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

#### Regierungspräsidium Stuttgart Postfach 800709, 70507 Stuttgart.

Bei der **Abteilung 7 Schule und Bildung** ist beim **Referat 74 - Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen** - ab sofort zunächst im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren der Dienstposten einer / eines

#### Referentin / Referenten (Bes.Gr. A 14 / A 15)

für den **Bereich Sonderschulen** zu besetzen.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an

Sonderschulen und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Erfahrungen in Schulleitungsaufgaben und/oder in der Schulverwaltung sind wünschenswert.

Umfassende Medienkompetenz wird vorausgesetzt.

Das Aufgabengebiet umfasst die Mitwirkung im Bereich der Personalentscheidungen und anfallender Fachfragen für Sonderschulen sowie die Zusammenarbeit mit den Unteren Schulaufsichtsbehörden im Rahmen von Beratung, Betreuung und Aufsicht und mit den Staatlichen Seminaren für Didaktik und Lehrerbildung.

Erwartet werden klare Führungsvorstellungen, Flexibilität, Kenntnisse der zentralen Entwicklungsfelder der Sonderschulen, die Bereitschaft zur Übernahme schulartübergreifender Aufgaben und die Einarbeitung in neue Aufgabenbereiche.

Auf Teamfähigkeit wird besonderer Wert gelegt.

Nähere Auskünfte werden unter Telefon 0711/904-40100 erteilt.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

#### Regierungspräsidium Stuttgart Postfach 800709, 70507 Stuttgart.

### UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

#### Regierungsbezirk Stuttgart

#### Staatliches Schulamt Böblingen

Im Staatlichen Schulamt Böblingen ist der Dienstposten einer / eines

#### Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

mit dem **Schwerpunkt Realschule** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für Realschulen sowie eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit als Lehrkraft. Erfahrungen in der Schulleitung, der Lehrerfort- oder Lehrerausbildung oder in der Schulentwicklung sind wünschenswert.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Begleitung und Unterstützung von Real-, Grund- und Hauptschulen, die Weiterentwicklung und Organisation der Lehrerfortbildung sowie die Mitarbeit bei schulartübergreifenden Aufgabenstellungen und Projekten.

Erwartet werden Teamfähigkeit, vernetztes und innovatives Denken und Handeln, eine hohe Kommunikationsfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen, Engage-

## Stellenausschreibungen

ment und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft sich in variable Aufgabenfelder einzuarbeiten.

Bei Rückfragen können sich Interessentinnen und Interessenten an Herrn Wolfgang Schiele, Telefon 0711/904-40-100, wenden.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart  
Postfach 800709, 70507 Stuttgart.**

### Staatliches Schulamt Böblingen

Im Staatlichen Schulamt Böblingen ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den **Fachbereich Sonderschule** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt werden die Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen sowie eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit als Lehrkraft. Erfahrungen in der Schulleitung, der Lehrerfort- oder Lehrerausbildung oder in der Schulentwicklung sind wünschenswert.

Zum Aufgabengebiet gehört die Beratung und Unterstützung der Sonderschulen im Kreis. Erwartet werden vertiefte Kompetenzen und Erfahrungen in den Bereichen Frühförderung, Schulkindergarten, Integrationshilfen und sonderpädagogische Dienste. Der Vernetzung im Sinne der zu fördernden Kinder und Jugendlichen auch zwischen Sonderschulen und allgemeinbildenden Schulen kommt besondere Bedeutung zu. Die Bereitschaft und Fähigkeit sich hier aktiv einzubringen und mit verschiedenen Partnern innovative Wege zu gehen haben einen hohen Stellenwert.

Teamfähigkeit, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen, Engagement und Belastbarkeit sind weitere Voraussetzungen für die Bearbeitung der vielfältigen Aufgabenfelder.

Bei Rückfragen können sich Interessentinnen und Interessenten an Herrn Wolfgang Schiele, Telefon 0711/904-40-100, wenden.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart  
Postfach 800709, 70507 Stuttgart.**

### Staatliches Schulamt Göppingen

Im Staatlichen Schulamt Göppingen ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den **Fachbereich Grund- und Hauptschulen** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie eine mehrjährige Tätigkeit als Lehrkraft. Erfahrungen in der Schulleitung, der Lehrerfort- oder Lehrerausbildung oder in der Schulentwicklung sind wünschenswert.

Zum Aufgabengebiet gehört die Beratung und Unterstützung der Grund- und Hauptschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts Göppingen (Kreis Göppingen, Ostalbkreis, Kreis Heidenheim). Erwartet werden vorrangig vertiefte Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich der bildungspolitischen Innovationen an Hauptschulen und im Umgang mit Prozessen der Schulentwicklung in regionalen Netzwerken. Die Bereitschaft und Fähigkeit sich hier aktiv gestaltend einzubringen und mit verschiedenen Partnern innovative Wege zu beschreiten haben einen hohen Stellenwert.

Teamfähigkeit, Zukunftsoffenheit, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen, Engagement und Belastbarkeit sind weitere Voraussetzungen für die Bearbeitung der vielfältigen Aufgabenfelder.

Bei Rückfragen können sich Interessentinnen und Interessenten an Herrn Wolfgang Schiele, Telefon 0711/904-40-100, wenden.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart  
Postfach 800709, 70507 Stuttgart.**

### Staatliches Schulamt Göppingen

Im Staatlichen Schulamt Göppingen ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den **Fachbereich Realschulen** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen sowie eine mehrjährige Tätigkeit als Lehrkraft. Erfahrungen in der Schulleitung, der Lehrerfort- oder Lehrerausbildung oder in der Schulentwicklung sind wünschenswert.

Zum Aufgabengebiet gehört die Beratung und Unterstützung der Realschulen und Hauptschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts Göppingen (Kreis Göppingen, Ostalbkreis, Kreis Heidenheim). Erwartet werden

## Stellenausschreibungen

vorrangig vertiefte Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich der bildungspolitischen Innovationen im Bereich der Sekundarstufe I und im Umgang mit schulartübergreifenden Prozessen der Schulentwicklung in regionalen Netzwerken. Die Bereitschaft und Fähigkeit sich hier aktiv gestaltend einzubringen und mit verschiedenen Partnern innovative Wege zu beschreiten haben einen hohen Stellenwert.

Teamfähigkeit, Zukunftsoffenheit, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen, Engagement und Belastbarkeit sind weitere Voraussetzungen für die Bearbeitung der vielfältigen Aufgabenfelder.

Bei Rückfragen können sich Interessentinnen und Interessenten an Herrn Wolfgang Schiele, Telefon 0711/904-40-100, wenden.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart  
Postfach 800709, 70507 Stuttgart.**

### Staatliches Schulamt Nürtingen

Beim Staatlichen Schulamt Nürtingen ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den **Fachbereich Realschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen sowie eine mehrjährige Tätigkeit als Lehrkraft. Erfahrungen in der Schulleitung, der Lehrerfortbildung oder in der Schulentwicklung sind wünschenswert.

Zum Aufgabengebiet gehört die Beratung und Unterstützung der Realschulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Nürtingen (Kreis Esslingen). Darüber hinaus stellt insbesondere die Personalversorgung für die Realschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts Nürtingen einen zentralen Aufgabenschwerpunkt dar. Weitere Tätigkeitsfelder bilden die Begleitung der Schulen bei aktuellen Vorhaben sowie die Unterstützung der Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht.

Es werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke im Realschulbereich und schulartübergreifend erwartet. Teamfähigkeit, Zukunftsoffenheit, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen, Engagement und Belastbarkeit sind weitere Voraussetzungen für die Bearbeitung der vielfältigen Aufgabenfelder.

Bei Rückfragen können sich Interessentinnen und Interessenten an Herrn Wolfgang Schiele, Telefon 0711/904-40-100, wenden.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart  
Postfach 800709, 70507 Stuttgart.**

## Regierungsbezirk Karlsruhe

### Staatliches Schulamt Karlsruhe

Beim Staatlichen Schulamt Karlsruhe ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich **Sonderschulen** zunächst im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Das Arbeitsfeld umfasst neben organisatorischen und administrativen Aufgaben (Personalplanung und Statistik) und der Kooperation mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe insbesondere

- Beratung, Begleitung und Unterstützung der Sonderschulen und Schulkindergärten in sonderpädagogischen Handlungsfeldern und deren konzeptionell-fachliche Weiterentwicklung,
- Sicherstellung der Umsetzung von sonderpäd. Qualitätsentwicklung in der schulischen Praxis,
- Personalführung und Personalentwicklung der Sonderschulen, Schulkindergärten und sonderpädagogischen Arbeitsstellen,
- Schwerpunkte im Bereich Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf,
- Weiterentwicklung, Koordination und Ausgestaltung der sonderpädagogischen Dienste in der Region,
- sowie die Zusammenarbeit mit außerschulischen Fachdiensten und Einrichtungen.

Von den Bewerberinnen / Bewerbern werden vertiefte Kenntnisse in sonderpädagogischen Handlungs- und Innovationsfeldern, Beratungs- und Gesprächskompetenz, Erfahrungen in Leitungsaufgaben und Personalführung, Kenntnisse im Bereich Personalplanung und Unterrichtsstatistik und ein sicherer Umgang mit elektronischen Medien erwartet.

Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zur Übernahme schulartübergreifender Aufgaben, eine konzeptionelle

## Stellenausschreibungen

und zielorientierte Arbeitsweise, ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft, Führungskompetenz, Teamfähigkeit, Mobilität und Flexibilität.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen mit überdurchschnittlichen Examen erworben und im Schulbereich möglichst Führungserfahrung gesammelt haben.

Nähere Auskünfte erteilen:  
Frau Elisabeth Groß, Staatliches Schulamt Karlsruhe,  
Telefon 0721/936-6460  
Herr Artur Bossert, Regierungspräsidium Karlsruhe  
- Abt. 7 Schule und Bildung - Telefon 0721/926-4476.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Karlsruhe  
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

### **Staatliches Schulamt Mannheim**

Beim Staatlichen Schulamt Mannheim ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich **Grund- und Hauptschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Schwerpunkte neben der allgemeinen Verwaltungsarbeit und der Kooperation mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe sind die Begleitung der Grund- und Hauptschulen bei der Umsetzung des Bildungsplans, Beförderung des Maßnahmenpakets, der Berufwegeplanung, der Schulentwicklung, der Ganztagesesschulen und aller relevanter Reformprojekte.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse der schulischen Innovationsfelder, Kompetenz in Beratung und Gesprächsführung, Erfahrung in der Schulverwaltung sowie gute EDV-Kenntnisse.

Vorausgesetzt werden ebenso die Bereitschaft zur Übernahme von schulartübergreifenden Aufgaben wie auch ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Examen erworben haben und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung vorweisen.

Nähere Auskünfte erteilt: Frau Brigitte Frei, Staatliches Schulamt Mannheim, Telefon 06221/522-2500.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Karlsruhe  
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

### **Staatliches Schulamt Mannheim**

Beim Staatlichen Schulamt Mannheim ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich **Grundschulen** zu besetzen.

Schwerpunkte neben der allgemeinen Verwaltungsarbeit und der Kooperation mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe sind die Begleitung der Grundschulen bei der Umsetzung des Bildungsplans, der Sprachförderung, der Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten, des jahrgangsgemischten Unterrichts und aller grundschulrelevanten Reformprojekte.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse der schulischen Innovationsfelder, Kompetenz in Beratung und Gesprächsführung, Erfahrung in der Schulverwaltung sowie gute EDV-Kenntnisse.

Vorausgesetzt werden ebenso die Bereitschaft zur Übernahme von schulartübergreifenden Aufgaben wie auch ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Examen erworben haben und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung vorweisen.

Nähere Auskünfte erteilt: Frau Brigitte Frei, Staatliches Schulamt Mannheim, Telefon 06221/522-2500.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Karlsruhe  
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

### **Staatliches Schulamt Rastatt**

Beim Staatlichen Schulamt Rastatt ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich **Grund- und Hauptschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Das Arbeitsfeld umfasst pädagogische, fachliche und auch schulartübergreifende Aufgaben. Im Mittelpunkt steht die Begleitung und Unterstützung der Schulen bei aktuellen Entwicklungen sowie die Unterstützung von Schulentwicklungs- und Evaluationsprozessen.

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen der Schulaufsicht und Beratung wie Personalplanung und Unterrichtsstatistik sind weitere Arbeitsschwerpunkte in den Querschnitten

## Stellenausschreibungen

- Anlaufstelle für Fortbildung und Beratung
- Stützpunkte LRS, Dyskalkulie, Hochbegabung
- Personalführung und Personalgewinnung vorgesehen.

Von den Bewerberinnen / Bewerbern werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke in die Innovationsfelder der Grund- und Hauptschulen, Erfahrungen in Leitungsaufgaben und Personalführung, Kenntnisse im Bereich von Personalplanung und Unterrichtsstatistik und ein sicherer Umgang mit elektronischen Medien erwartet.

Außerdem werden Kompetenz in Beratung und Kommunikation, Erfahrung in der Tätigkeit als Fortbildnerin/Fortbildner und Fähigkeit zur Teamarbeit vorausgesetzt.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen erworben und im Schulbereich möglichst Führungserfahrungen gesammelt haben.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Karlsruhe**  
**Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

Diese Stellenausschreibung ersetzt die Ausschreibung in K.u.U. 1/2008, S. P 4.

### Regierungsbezirk Freiburg

#### Staatliches Schulamt Freiburg

Beim Staatlichen Schulamt Freiburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats**  
**(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den **Bereich Grund-, Haupt- und Realschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen Schulaufsicht und Beratung sowie der üblichen Sprengelarbeit liegen die besonderen Schwerpunkte bei folgenden Querschnittsaufgaben

- Entwicklung von **Fortbildungskonzeptionen** unter Einbindung der Fachberater und Fachberaterinnen im GHS und RS- Bereich
- Weiterentwicklung der **Unterrichtsqualität** in der Grund- Haupt- und Realschule und im 10.Schuljahr der Werkrealschule

- Steuerung der Maßnahmen zur Verbesserung der **Qualität des Französischunterrichts** in der Rhein-schiene in Grund-, Haupt- und Realschulen

Von den Bewerberinnen / Bewerbern werden vertiefte Kenntnisse der Innovationsfelder im baden-württembergischen Schulwesen erwartet. Wichtige Voraussetzung sind auch vertiefte Kenntnisse in der Didaktik des Fremdsprachenunterrichts. Erfolgreich absolvierte Fortbildungstätigkeiten mit umfassenden erwachsenendidaktischen Erfahrungen sind willkommen.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder Realschulen erworben haben.

Sicherer Umgang mit der in der Schulverwaltung üblichen EDV ist unabdingbare Voraussetzung für die Bewerbung.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg**  
**Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

#### Staatliches Schulamt Freiburg

Beim Staatlichen Schulamt Freiburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats**  
**(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den **Bereich Grund-, Haupt- und Realschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen Schulaufsicht und Beratung liegen die besonderen Schwerpunkte bei folgenden Querschnittsaufgaben

- **Personalentwicklung** für alle Schularten in enger Kooperation mit dem Fortbildungsschulrat/der Fortbildungsschulrätin
- **Lehrereinsatzplanung** in enger Kooperation mit dem Personalreferat des Regierungspräsidiums
- Organisation der **Krankheitsstellvertretungen** für alle Schularten

Von den Bewerberinnen / Bewerbern werden vertiefte Kenntnisse der Innovationsfelder im baden-württembergischen Schulwesen erwartet. Wichtige Voraussetzung für die Arbeit der Personalschulrätin / des Personalschulrates sind überdurchschnittliche EDV-Kenntnisse (z.B. Exceldatenbanken, Word und Powerpoint) als Grundlage für die statistischen Erhebungen, die Prognosen und Entwicklungstendenzen. Routinierter Umgang mit dem System „ESTAT“ wird vorausgesetzt. Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder Realschulen erworben haben.

## Stellenausschreibungen

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg  
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

### Staatliches Schulamt Freiburg

Beim Staatlichen Schulamt Freiburg ist ab **1. Mai 2009** der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich Grund- und Hauptschulen, **Schwerpunkt Grundschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen Schulaufsicht und Beratung sowie der üblichen Sprengelarbeit liegen die besonderen Schwerpunkte bei folgenden Querschnittsaufgaben

- Vorbereitung und Begleitung der Übergänge Grundschulen – weiterführende Schulen
- Förderkonzepte für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund
- Mitarbeit bei der konzeptionellen Weiterentwicklung der regionalen LFB
- Steuerung und Entwicklung der Kooperation mit vorschulischen Einrichtungen
- Koordination der schulartspezifischen Themen in der Bildungsregion Freiburg.

Von den Bewerberinnen / Bewerbern werden vertiefte Kenntnisse der Innovationsfelder im baden-württembergischen Schulwesen erwartet.

Sicherer Umgang mit der in der Schulverwaltung üblichen EDV ist Voraussetzung für die Bewerbung.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen erworben haben.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg  
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

### Staatliches Schulamt Freiburg

Beim Staatlichen Schulamt Freiburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem **Schwerpunkt Realschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen Schulaufsicht und Beratung sowie der üblichen Sprengelarbeit liegen die besonderen Schwerpunkte bei folgenden Querschnittsaufgaben

- Stärkung der Profilbildung im Bereich des Fremdsprachenunterrichtes
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Berufsorientierung an Realschulen und der Kooperation mit außerschulischen Partnern
- Koordination der schulartspezifischen Themen in der Bildungsregion Freiburg
- Weiterentwicklung des Gedankens der Bildungsregion in den Landkreisen
- Begleitung der Pilotschulen im Schulversuch „Kooperation Hauptschule und Realschule“.

Von den Bewerberinnen / Bewerber werden vertiefte Kenntnisse der Innovationsfelder im baden-württembergischen Schulwesen erwartet. Wichtige Voraussetzung sind umfassende Kenntnisse in der Didaktik des Fremdsprachenunterrichts. Für die Zusammenarbeit mit vielen außerschulischen Organisationen erwarten wir ausgeprägt kommunikative Fähigkeiten. Sicherer Umgang mit der in der Schulverwaltung üblichen EDV ist unabdingbare Voraussetzung für die Bewerbung.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Realschulen erworben haben.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg  
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

### Staatliches Schulamt Freiburg

Beim Staatlichen Schulamt Freiburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich **Sonderschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen der Beratung, Aufsicht und Unterstützung der Sonderschulen, Schulkindergärten und Sonderschulen in freier Trägerschaft liegen besondere Schwerpunkte in der Steuerung und (Weiter-) Entwicklung von Kooperationen zwischen den Schularten und außerschulischen Leistungsträgern, Institutionen und fachlichen Diensten.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für ein Lehramt an Sonderschulen erworben haben.

Erwartet werden insbesondere klare Führungsvorstellungen und die Bereitschaft, sich kommunikativ und engagiert in Schul- und Personalentwicklungsaufgaben einzuarbeiten. Erforderlich sind vertiefte Kenntnisse der Innovationsfelder im Schulwesen in Baden-Württemberg.

## Stellenausschreibungen

berg, Praxiserfahrung in Erwachsenenendidaktik, ein sicherer Umgang mit EDV und Führungserfahrungen.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg  
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

### Staatliches Schulamt Offenburg

Beim Staatlichen Schulamt Offenburg ist der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den **Bereich Grund- und Hauptschulen** zunächst im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen Schulaufsicht und Beratung sowie Mitarbeit bei der Personalplanung liegen die besonderen Schwerpunkte in den Querschnittsaufgaben

- Intensivierung der Kooperation zwischen Grundschulen und Kindergärten unter Einbeziehung der verschiedenen Kooperationspartner
- Individuelle Förderung als Kernpunkt der pädagogischen und didaktisch-methodischen Weiterentwicklung der Grundschule
- Weiterentwicklung der Integrationsarbeit für Kinder mit Migrationshintergrund
- Koordination des Muttersprachlichen Unterrichts.

Von den Bewerberinnen / Bewerbern werden vertiefte Kenntnisse der Innovationsfelder im baden-württembergischen Schulwesen und Praxiserfahrung in der Erwachsenenendidaktik erwartet. Erfahrungen in Führungspositionen sind wünschenswert.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen erworben haben. Ein sicherer Umgang mit der in der Schulverwaltung üblichen EDV ist Voraussetzung für die Bewerbung. Kenntnisse der französischen Sprache sind willkommen.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg  
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

### Schulpsychologische Beratungsstelle beim Staatlichen Schulamt Donaueschingen

Beim Staatlichen Schulamt Donaueschingen ist am **Standort Villingen-Schwenningen ab sofort** die Stelle einer / eines

**Schulpsychologin / Schulpsychologen  
(Bes.Gr. A 13 / A 14 bzw. Entgeltgruppe E 13 TV-L)**

in Vollzeit zu besetzen.

Bei einer Einstellung als Arbeitnehmerin / Arbeitnehmer ist bei Vorliegen der Voraussetzungen eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere

- Beratung von Schülerinnen und Schülern / Eltern / Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten
- Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen
- Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen
- Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern
- Beratungen in Fragen des 2. Bildungswegs.

Sie sollten daher mitbringen:

- Abschluss als Diplom-Psychologin/Diplom-Psychologe
- zusätzliche pädagogische Qualifikation oder erzieherische Erfahrung
- Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz
- Kontaktfreude
- Kooperationsbereitschaft.

Geboten wird Ihnen:

Austausch und Zusammenarbeit mit dem Team der Schulpsychologinnen und Schulpsychologen. Das Staatliche Schulamt Donaueschingen wird voraussichtlich Ende des Jahres 2010 nach Donaueschingen, Irmastr. 7/9, umziehen. Die vorläufigen Standorte Villingen-Schwenningen und Rottweil werden dann aufgegeben. Der endgültige Dienort wird daher Donaueschingen sein.

Auskünfte erteilt Herr Weng, Telefon 0761/208-6252  
E-Mail: Günter.Weng@rpf.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg  
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

## Regierungsbezirk Tübingen

### Staatliches Schulamt Biberach

Beim Staatlichen Schulamt Biberach ist **ab sofort** der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

## Stellenausschreibungen

für den Bereich **Grundschulen** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung. Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Erfahrungen in Schulleitungstätigkeit sind erwünscht.

Das Aufgabengebiet umfasst die pädagogische und fachliche Beratung der Schulen, Personalentwicklung sowie Weiterentwicklung des Schulwesens.

Erwartet werden klare Führungsvorstellungen, Kenntnisse der allgemeinen Entwicklungsfelder aller Schular-ten, Flexibilität, die Bereitschaft zur Mitarbeit im Team, Belastbarkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähig-keit. Insbesondere werden Kenntnisse und Kompeten-zen in den Innovationsfeldern der Grundschule erwar-tet.

Die Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme schul-artübergreifender Querschnittsaufgaben wird vorausge-setzt.

Nähere Auskünfte werden erteilt unter  
Telefon 07071/200-2103.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Tübingen  
Postfach 2666, 72016 Tübingen.**

### **Staatliches Schulamt Biberach**

Beim Staatlichen Schulamt Biberach ist **ab sofort** der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich **Realschulen** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung. Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Realschulen und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Erfahrungen in Schulleitungstätigkeit sind erwünscht.

Das Aufgabengebiet umfasst die pädagogische und fachliche Beratung der Realschulen, Personalentwicklung sowie Weiterentwicklung des Schulwesens.

Erwartet werden klare Führungsvorstellungen, Kennt-nisse der allgemeinen Entwicklungsfelder aller Schular-ten, Flexibilität, die Bereitschaft zur Mitarbeit im Team, Belastbarkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähig-keit. Insbesondere werden Kenntnisse und Kompeten-zen in den Innovationsfeldern der Realschule erwartet,

die sich z. B. auch auf die Aufgabenbereiche Koopera-tion mit Hauptschulen und Berufsschulen erstrecken.

Die Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme schul-artübergreifender Querschnittsaufgaben wird vorausge-setzt.

Nähere Auskünfte werden erteilt unter  
Telefon 07071/200-2103.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Tübingen  
Postfach 2666, 72016 Tübingen.**

### **Staatliches Schulamt Markdorf**

Beim Staatlichen Schulamt Markdorf ist ab **1. März 2009** der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats  
(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich **Realschulen** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung. Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Realschulen und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Erfahrungen in Schulleitungstätigkeit sind erwünscht.

Das Aufgabengebiet umfasst die pädagogische und fachliche Beratung der Realschulen, Personalentwick-ling sowie Weiterentwicklung des Schulwesens.

Erwartet werden klare Führungsvorstellungen, Kennt-nisse der allgemeinen Entwicklungsfelder aller Schular-ten, Flexibilität, die Bereitschaft zur Mitarbeit im Team, Belastbarkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähig-keit. Insbesondere werden Kenntnisse und Kompeten-zen in den Innovationsfeldern der Realschule erwartet, die sich z. B. auch auf die Aufgabenbereiche Koopera-tion mit Hauptschulen und Berufsschulen erstrecken.

Die Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme schul-artübergreifender Querschnittsaufgaben wird vorausge-setzt.

Nähere Auskünfte werden erteilt unter  
Telefon 07071/200-2103.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Tübingen  
Postfach 2666, 72016 Tübingen.**

### **Staatliches Schulamt Tübingen**

Beim Staatlichen Schulamt Tübingen ist **ab sofort** der Dienstposten einer / eines

**Schulrätin / Schulrats**

## Stellenausschreibungen

### (Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)

für den Bereich **Grundschulen** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung. Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Erfahrungen in Schulleitungstätigkeit sind erwünscht.

Das Aufgabengebiet umfasst die pädagogische und fachliche Beratung der Schulen, Personalentwicklung sowie Weiterentwicklung des Schulwesens.

Erwartet werden klare Führungsvorstellungen, Kenntnisse der allgemeinen Entwicklungsfelder aller Schularten, Flexibilität, die Bereitschaft zur Mitarbeit im Team, Belastbarkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit. Insbesondere werden Kenntnisse und Kompetenzen in den Innovationsfeldern der Grundschule erwartet.

Die Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme schulartübergreifender Querschnittsaufgaben wird vorausgesetzt.

Nähere Auskünfte werden erteilt unter  
Telefon 07071/200-2103.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Tübingen**  
**Postfach 2666, 72016 Tübingen.**

### Staatliches Schulamt Tübingen

Beim Staatlichen Schulamt Tübingen ist ab **1. März 2009** der Dienstposten einer / eines

#### **Schulrätin / Schulrats** **(Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)**

für den Bereich **Sonderschulen** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung. Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Erfahrungen in Schulleitungstätigkeit sind erwünscht.

Das Aufgabengebiet umfasst die pädagogische und fachliche Beratung der Sonderschulen, Personalentwicklung sowie Weiterentwicklung des Schulwesens.

Erwartet werden klare Führungsvorstellungen, Kenntnisse der allgemeinen Entwicklungsfelder aller Schularten, Flexibilität, die Bereitschaft zur Mitarbeit im Team, Belastbarkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit. Insbesondere werden Kenntnisse und Kompetenzen in den Innovationsfeldern der Sonderschule erwartet, die sich z. B. auf folgende Aufgabenbereiche erstrecken: Frühförderung, Kooperation mit allgemein bildenden Schulen, Einrichtung und Unterstützung von Kooperationsklassen, Integration von Kindern mit Behinderung in Regelschulen, Zusammenarbeit mit Landratsämtern und Schulträgern.

Die Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme schulartübergreifender Querschnittsaufgaben wird vorausgesetzt.

Nähere Auskünfte werden erteilt unter  
Telefon 07071/200-2103.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Tübingen**  
**Postfach 2666, 72016 Tübingen.**

### Schulpsychologische Beratungsstelle im Staatlichen Schulamt Tübingen

Beim Staatlichen Schulamt Tübingen - Schulpsychologische Beratungsstelle - ist **ab sofort** der Dienstposten einer / eines

#### **Schulpsychologin / Schulpsychologen** **(Entgeltgruppe E 13 TV-L)**

als Elternzeitvertretung mit 100 % Beschäftigungsumfang für voraussichtlich ein Jahr zu besetzen.  
Das Aufgabengebiet umfasst:

- Unterstützung der Lehrkräfte und der Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen
- Durchführung Pädagogischer Tage an Schulen
- Beratung von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie von Eltern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie bei Verhaltensauffälligkeiten
- innerschulische Konfliktberatung und Krisenintervention
- Beratungen in Fragen des zweiten Bildungsweges
- Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und Beratungslehrern, Betreuung dieser Lehrergemeinschaft in Supervision.

Sie sollten daher mitbringen:

- Abschluss als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Pädagogischen Psychologie und der Organisationspsychologie
- Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz
- Kontaktfreude und Kooperationsbereitschaft.

Wir bieten: Austausch und Zusammenarbeit mit dem Team der Schulpsychologinnen und Schulpsychologen.

Auskünfte erteilt Dr. Michael Bleicher,  
Telefon 07071/200-2051.

## Stellenausschreibungen

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Tübingen**  
**Postfach 2666, 72016 Tübingen.**

### ZENTRALE PÄDAGOGISCHE EINRICHTUNGEN

#### Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen - Standort Comburg -

An der Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen Standort Comburg ist zum **1. September 2009** - zunächst für die Dauer von zwei Jahren - der Dienstposten einer / eines

#### **Akademiereferentin / Akademiereferenten Aufgabenbereich "Fachberater/innen bilden fort"**

im Wege der Abordnung zu besetzen.

Die Akademiereferentinnen / die Akademiereferenten an der Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen wirken mit bei konzeptionellen Fragen der Lehrerfortbildung und sind verantwortlich für die Planung, Durchführung und Auswertung von Lehrgängen in ihrem Schwerpunktbereich. Damit verbunden ist die Beratung und Begleitung von Lehrgangseleitungen sowie Kontaktaufnahme und Kooperation mit schulischen und außerschulischen Einrichtungen und den Schulen vor Ort. Darüber hinaus soll die Lehrkraft entsprechend dem Profil des Standorts Comburg Interesse am Bereich Personalentwicklung mitbringen. Erwünscht sind sichere EDV-Kenntnisse sowie Erfahrungen in der Lehrerfortbildung bzw. in der Erwachsenenbildung.

Zu besetzen ist der Aufgabenschwerpunkt Koordination der Fortbildungsreihe "Fachberater/innen bilden fort (Vor- und Basisqualifikation, Vertiefungsbausteine)"

Für die Dauer ihrer Tätigkeit an der Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen erhalten die Akademiereferentinnen/-referenten eine monatliche Stellenzulage nach den derzeit gültigen Bestimmungen.

Nähere Auskünfte erteilt die Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen, Standort Comburg, Telefon (0791-9302015).

Internet: [www.lehrerfortbildung-bw.de](http://www.lehrerfortbildung-bw.de)

Bewerbungen sind **unmittelbar** einzureichen an

**Herrn Direktor Hans-Reiner Soppa,  
Landesakademie für Fortbildung und  
Personalentwicklung an Schulen  
Standort Comburg  
74523 Schwäbisch Hall.**

#### Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen - Standort Comburg -

Für die Einführungsseminare für neu ernannte Schulleiterinnen und Schulleiter werden

#### **qualifizierte Leiterinnen und Leiter aus den Schularten Grund- und Hauptschule, Realschule, Sonderschule, Berufliche Schule**

gesucht.

Ihre Aufgabe besteht darin, durch eine einwöchige Fortbildung die neu ernannten Schulleiterinnen und Schulleiter in die Aufgabenfelder ihrer neuen Funktion einzuführen und auf die zukünftigen Anforderungen vorzubereiten

Weiterhin führen Sie eine dreitägige Fortbildung mit dem Thema „Beratung und Beurteilung und Kollegiale Fallberatung“ durch.

Beide Veranstaltungen werden von jeweils zwei erfahrenen Schulleiterinnen und Schulleitern durchgeführt. Dafür ist ein verbindliches Curriculum erarbeitet, in dem die Inhalte und Methoden beschrieben sind. Materialien zur Seminargestaltung sind vorhanden.

Sie haben: mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der Funktion als Schulleiterin oder Schulleiter und fördern in Ihrer Schule aktiv die Personal- und Organisationsentwicklung.

#### Sie verfügen

- über Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit, kommunikative und organisatorische Kompetenzen im Umgang mit Gruppen.
- über fachliches Know-how zu „Führung und Organisation“ sowie über erste Erfahrungen im Bereich der Moderation und Präsentation.

#### Geboten wird Ihnen:

- eine ausführliche Information zum Grundkonzept „Einführung neu ernannter Schulleiterinnen / Schulleiter“,
- die Möglichkeit vor der Übernahme der neuen Aufgaben in entsprechenden Fortbildungen weitergehende Kenntnisse für die Durchführung der Kurse zu erwerben,
- spezielle Fortbildungsangebote für Leiterinnen und Leiter der Einführungsseminare,
- Vergütung: Anrechnungsstunden
  - Gym/BS 2 Deputatsstunden pro Woche für den ersten Durchgang, danach 1,5
  - GHRS 2,5 Deputatsstunden pro Woche für den ersten Durchgang, danach 2,0.

## Stellenausschreibungen

### Rahmenbedingungen:

- Befristung: Fünf Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung.
- Zeit: Die Seminare finden in der Zeit zwischen Mai und Oktober statt.

### Bewerbungsverfahren:

- Interview mit Assessmentübungen.

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren: Frau StD'in Cordula Vollmer, Telefon 0791/9302023.

Für die Bewerbung ist ein Formblatt vorgesehen, das Sie auf der Homepage der Landesakademie unter <http://lehrerfortbildung-bw.de/lak/co/service/formulare/> herunterladen können.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte innerhalb von **drei Wochen** über den Dienstweg an

**Herrn Direktor Hans-Reiner Soppa,  
Landesakademie für Fortbildung und  
Personalentwicklung an Schulen  
Standort Comburg  
74523 Schwäbisch Hall.**

### **Landesinstitut für Schulentwicklung Stuttgart**

Seit dem Schuljahr 2008/2009 ist die Fremdevaluation für öffentliche Schulen in Baden-Württemberg verbindlich. Sie wird von hauptamtlich abgeordneten Lehrkräften umgesetzt, die vor ihrem Einsatz eine intensive Schulung erfahren. Das Landesinstitut für Schulentwicklung führt diese Fremdevaluationen durch. In diesem Zusammenhang werden

#### **Evaluatorinnen und Evaluatoren für Fremdevaluation aus dem beruflichen Schulwesen**

für die Mitarbeit in Evaluationsteams gesucht.

Bewerben können sich Lehrerinnen und Lehrer mit einer Lehrbefähigung für berufliche Schulen des Landes Baden-Württemberg.

Die Evaluatorinnen und Evaluatoren werden zum **1. September 2009** an das Landesinstitut für Schulentwicklung abgeordnet und in Kursen und durch Hospitationen bei Fremdevaluationen von bestehenden Evaluationsteams für ihre Aufgaben qualifiziert. Die Abordnung ist für die Dauer von fünf Jahren vorgesehen.

Erwartet werden von den Bewerberinnen und Bewerbern neben einer erfolgreichen Unterrichtspraxis umfangreiche Kenntnisse über Evaluation und Qualitätsentwicklung.

Vorausgesetzt werden Verantwortungsbereitschaft und ein hohes Maß an kommunikativer Kompetenz, die die

Fähigkeit einschließt, Texte zu verfassen, Präsentationen durchzuführen und sich argumentativ mit Themen und Personen auseinanderzusetzen; außerdem notwendig ist die Bereitschaft, sich fortzubilden und kooperativ im Team zu arbeiten, Flexibilität, Belastbarkeit, Mobilität sowie die Fähigkeit zur Selbstreflexion und zum Selbstmanagement.

Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen und Bewerber gute EDV-Kenntnisse besitzen und über Erfahrung im Umgang mit Office-Programmen und der elektronischen Kommunikation verfügen. Von Vorteil sind des Weiteren praktische Erfahrungen in der Schulentwicklung (OES) und Kenntnisse in Qualitätsmanagementsystemen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Für Rückfragen stehen Ihnen im Landesinstitut für Schulentwicklung Frau Sabine Kaiser-Aretz (Telefon 0711/ 6642-128, Mo und Do 9.00 - 15.00 Uhr) und Herr Dieter Kaufmann (Telefon 0711/ 6642-121) zur Verfügung.

Das Bewerbungsformular EVT senden Sie bitte auf dem Dienstweg an das Landesinstitut für Schulentwicklung (Download unter [www.ls-bw.de/ueber/qeeva/abs/evt-bewerbungsformular](http://www.ls-bw.de/ueber/qeeva/abs/evt-bewerbungsformular)).

Ihre Bewerbungsmappe (beruflicher Werdegang mit Zeugnissen, letzte dienstliche Beurteilung, Lebenslauf, Motivation) senden Sie bitte bis zum **9. Februar 2009** direkt an die

**Direktion des Landesinstituts  
für Schulentwicklung  
Rotebühlstraße 131, 70197 Stuttgart.**

### STAATLICHE SEMINARE FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG

#### Regierungsbezirk Stuttgart

#### Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Esslingen

Beim Seminar ist **baldmöglichst** der Dienstposten einer / eines

**Professorin als Bereichsleiterin /  
Professors als Bereichsleiter  
(Bes.Gr. A 15 + Amtszulage)**

für den Bereich **Kooperation des Seminars mit den Ausbildungspartnern** zu besetzen.

Aufgabe der Bereichsleiterin / des Bereichsleiters ist es grundsätzlich:

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das Lehramt an Gymnasien in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden, an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte und
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

mitzuwirken.

Die Bereichsleiterin / der Bereichsleiter führt im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichtet im Rahmen ihres / seines Hauptamtes an Schulen. Sie/er übernimmt übergeordnete und bereichsübergreifende Aufgaben und bringt sich aktiv und kreativ in den Prozess der Weiterentwicklung der Seminare zu didaktischen Kompetenzzentren ein.

Die Leitung des neu zu entwickelnden Bereichs 'Kooperation des Seminars mit den Ausbildungspartnern' umfasst zusätzlich folgende Aufgaben:

- Weiterentwicklung der Fortbildungs- und Kooperationskonzeption mit den Ausbildungsschulen und Federführung bei der Umsetzung,
- Unterstützung der Abstimmung aller Bereiche / Fächer bei der Konzeption von Mentorentagungen,
- Koordination und Mitwirkung bei der Eingangs- und Weiterqualifizierung der Ausbildungslehrkräfte sowie dem regelmäßigen Dialog ,
- Aufnahme und Pflege des Dialogs mit den Universitäten; Mitwirkung bei der Abstimmung von Ausbildungsinhalten in Studium, Praxissemester und Vorbereitungsdienst ,
- Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung des Seminars (auch netzbasiert).

Der Bereich 'Kooperation des Seminars mit den Ausbildungspartnern' integriert Arbeitsfelder des gesamten Seminars. Daher wird auch vorausgesetzt, dass die

Bewerberin / der Bewerber mit der Organisation der Arbeit am Seminar konkret vertraut ist, konzeptionell arbeiten sowie komplexe Strukturen anschaulich und übertragbar vermitteln kann; sie/er muss über eine ausgeprägte Teamfähigkeit verfügen sowie die Seminarleitung bei Kontakten mit den Ausbildungsschulen, den Universitäten sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen. Weiter ist Flexibilität erforderlich, da sich die Aufgaben an den jeweiligen Herausforderungen und Schwerpunktsetzungen des Seminars orientieren und notwendigen Änderungen unterliegen.

In Betracht kommen Bewerberinnen und Bewerber mit überdurchschnittlichem Universitätsabschluss, mindestens fünfjähriger Unterrichtserfahrung und einer Fakultas für den Höheren Schuldienst (allgemein bildende Gymnasien). Sie müssen ihre Qualifikation durch eine grundsätzlich mindestens dreijährige erfolgreiche Tätigkeit an einem Seminar oder durch gleichwertige Leistungen nachgewiesen haben.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit Fragen und/oder Erfahrungen in der Kooperation mit Ausbildungsschulen, mit Mentorenlehrgängen, erweiterter Qualifizierung von Ausbildungslehrkräften, Kontakten zu Universitäten und Öffentlichkeitsarbeit sowie fachdidaktischen Fragen des Unterrichts vorzulegen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -  
Telefon 0711/397-4600.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart  
Postfach 800709,70507 Stuttgart.**

#### Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Heilbronn

Am Seminar ist **zum Januar 2010** jeweils ein

**Lehrauftrag für Biologie, Deutsch und Mathematik**

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an allgemein bildenden Gymnasien mit überdurchschnittlichen Leistungen in den Prüfungen für das Höhere Lehramt und mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit entsprechenden fachdidaktischen Fragen vorzulegen.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung -  
Herr Prof. Dr. Hittler - Telefon 07131/104-2800.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart  
Postfach 800709,70507 Stuttgart.**

## Stellenausschreibungen

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an die Leitung des Staatlichen Seminars für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien), John-F.-Kennedy-Straße 14/1, 74074 Heilbronn zu senden.

### Regierungsbezirk Karlsruhe

#### Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Karlsruhe

Beim Seminar ist **ab sofort** der Dienstposten einer / eines

##### Fachberaterin / Fachberaters

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Karlsruhe zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

##### Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15) Pädagogik / Pädagogische Psychologie

zu besetzen.

Fachleiterinnen / Fachleiter sind in der Regel auf acht Jahre vollständig an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen die ihnen zugewiesenen Aufgaben nach § 2 des Organisationsstatuts der Staatlichen Seminare wahr (Verwaltungsvorschrift vom 23. April 2007, K.u.U. S. 93), insbesondere Aufgaben in der Ausbildung, in der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte sowie in der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht in verschiedenen Kooperationsformen. Fachleiterinnen und Fachleiter unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Mit der Bewerbung sind Nachweise über die Beschäftigung mit Fragestellungen der Pädagogik/Pädagogischen Psychologie vorzulegen. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie sich aktiv und kreativ in den Prozess der Weiterentwicklung des Seminars als Didaktisches Zentrum einbringen. Mit der Stelle ist die Teilnahme an einer zweijährigen aufgabenbezogenen Fortbildung am Seminar verbunden.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen insbesondere

- ein ihrem Lehrauftrag entsprechendes Studium in aller Regel mit überdurchschnittlichem Examen abgeschlossen haben,
- die Befähigung für das Lehramt der jeweiligen Schulart in aller Regel durch ein überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung nachgewiesen haben,
- eine ihren Aufgaben förderliche, grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung als Lehrerin/Lehrer besitzen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -  
Telefon 0721/ 925 5770.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Karlsruhe**  
**Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

#### Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Heidelberg

Am Seminar ist **ab sofort** ein

##### Lehrauftrag für Mathematik

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an Gymnasien mit überdurchschnittlichem Examen und mehrjähriger Unterrichtserfahrung. Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Fragen vorzulegen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -  
Telefon 06221/1371630.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an

**Regierungspräsidium Karlsruhe**  
**Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

Es wird gebeten eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Heidelberg, Quinckestraße 69, 69120 Heidelberg zu senden.

### Regierungsbezirk Freiburg

#### Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Freiburg

Am Seminar für sind ab **1. September 2009**

**Lehraufträge für** **Biologie (2)**  
**Deutsch (2)**  
**Geschichte (2)**  
**Philosophie**  
**Spanisch**

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an allgemein bildenden Gymnasien mit überdurchschnittlichem Staatsexamen und mehrjähriger Unterrichtserfahrung.

Bei der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Fragestellungen des jeweiligen Unterrichtsfachs vorzulegen.

## Stellenausschreibungen

Eine vorherige Kontaktaufnahme mit der Seminarleitung wird erwartet (Telefon 0761/595249-140).

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg  
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Freiburg, Kunzenweg 21, 79117 Freiburg zu senden.

### **Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Freiburg**

Am Seminar ist zum **1. August 2009** ein

#### **Lehrauftrag für Wirtschaftslehre des Haushalts**

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen mit überdurchschnittlichen Leistungen in den Prüfungen für das höhere Lehramt und mehrjähriger Unterrichtserfahrung.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Fragen dieses Unterrichtsbereiches vorzulegen.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung -  
Telefon 0761/21864-0.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg  
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Freiburg, Bertoldstr. 55, 79098 Freiburg zu senden.

## Regierungsbezirk Tübingen

### **Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Grund- und Hauptschulen) Laupheim**

Am Seminar ist der Dienstposten einer / eines

**Bereichsleiterin / Bereichsleiters  
(Bes. Gr. A 13)**

- als Seminarschulrätin / Seminarschulrat an einem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Grund- und Hauptschulen) - **für den Bereich Mathematik** zu besetzen.

Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es, nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen des Kultusministeriums für die jeweiligen Lehrämter in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte, bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht sowie im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung mitzuwirken.

Die Bereichsleiterin / der Bereichsleiter führt im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichtet im Rahmen ihres / seines Hauptamtes an Schulen. Sie/ Er übernimmt neben den oben angeführten Aufgaben in der Regel die Koordinierung eines Fach- bzw. Fächerbereichs sowie übergeordnete Aufgaben in Arbeitsfeldern, die sich an Schwerpunktsetzungen des jeweiligen Seminars orientieren.

Von den Bewerbern wird die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsaufgaben erwartet.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen insbesondere

- die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen in aller Regel durch ein überdurchschnittliches Zweites Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung nachgewiesen haben,
- eine ihren Aufgaben förderliche grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung als Lehrerin / Lehrer besitzen,
- ihre Qualifikation durch eine grundsätzlich mindestens dreijährige erfolgreiche Tätigkeit an einem Seminar oder durch gleichwertige Leistungen nachgewiesen haben.

Die Tätigkeit für den Bereich Mathematik umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Lehrveranstaltungen der Pädagogik und Fachdidaktik Mathematik,
- Weiterentwicklung der Unterrichtskultur Mathematik,
- Fortbildung von Lehrbeauftragten und Mentoren,
- Fortbildung von Lehrkräften in der 3. Phase,
- aufgabenbezogene Kooperation mit Bildungspartnern der Region,
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung und Evaluation des Seminars,
- Unterstützung und Weiterentwicklung des Seminarprofils.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie in den Bereichen Ausbildung, Fort- und Weiterbildung, didaktische Innovation, Begleitung und Evaluation von Seminar- und Schulentwicklungsprozessen inhaltlich und organisatorisch arbeiten und ein hohes Interesse an konzeptioneller Arbeit mitbringen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -  
Telefon 07392/9675-0

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

## Stellenausschreibungen

Regierungspräsidium Tübingen  
Postfach 2666, 72016 Tübingen.

### Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Grund- und Hauptschulen) Laupheim

Am Seminar ist **ab sofort** der Dienstposten einer / eines

**Fachleiterin / Fachleiters  
(Bes.Gr. A 12 mit Amtszulage)**

**für den Bereich musisch-ästhetische Erziehung** zu besetzen.

Aufgaben einer Fachleiterin / eines Fachleiters:

- Ausbildung nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen des Kultusministeriums für die jeweiligen Lehrämter in Kooperation mit den Ausbildungsschulen (in der Regel in zwei verschiedenen Fächern/Fächerverbänden)
- Mitwirkung bei den Lehramtsprüfungen
- Fort- und Weiterbildung von Lehrbeauftragten und Lehrkräften,
- Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- Weiterentwicklung des Seminars und Qualitätssicherung in der Lehrerbildung.

Die Fachleiterinnen / Fachleiter sind in der Regel auf acht Jahre an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte. Sie führen in der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen ihres verbleibenden Deputats an den Schulen.

In Betracht kommen Lehrkräfte, die ein ihrem Lehrauftrag entsprechendes Studium, in aller Regel mit überdurchschnittlichem Staatsexamen oder einer gleichwertigen Prüfung nachgewiesen haben. Außerdem sollen Sie grundsätzlich eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung als Lehrerin / Lehrer besitzen. Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung sind von Vorteil.

Erwartet werden darüber hinaus eine hohe Flexibilität hinsichtlich des Fächereinsatzes, Belastbarkeit und ständige Bereitschaft zur Weiterbildung.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -  
Telefon 07392/9675-0.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen  
Postfach 26 66, 72016 Tübingen.

### Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Grund- und Hauptschulen) Laupheim

Am Seminar ist **ab sofort** der Dienstposten einer / eines

**Fachleiterin / Fachleiters  
(Bes.Gr. A 12 mit Amtszulage)**

**für das Fach katholische Theologie / Religionspädagogik** zu besetzen.

Aufgaben einer Fachleiterin / eines Fachleiters:

- Ausbildung nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen des Kultusministeriums für die jeweiligen Lehrämter in Kooperation mit den Ausbildungsschulen (in der Regel in zwei verschiedenen Fächern/Fächerverbänden),
- Mitwirkung bei den Lehramtsprüfungen,
- Fort- und Weiterbildung von Lehrbeauftragten und Lehrkräften,
- Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- Weiterentwicklung des Seminars und Qualitätssicherung in der Lehrerbildung.

Die Fachleiterinnen / Fachleiter sind in der Regel auf acht Jahre an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte. Sie führen in der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen ihres verbleibenden Deputats an den Schulen.

In Betracht kommen Lehrkräfte, die ein ihrem Lehrauftrag entsprechendes Studium, in aller Regel mit überdurchschnittlichem Staatsexamen oder einer gleichwertigen Prüfung nachgewiesen haben. Außerdem sollen sie grundsätzlich eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung als Lehrerin / Lehrer besitzen. Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung sind von Vorteil.

Erwartet werden darüber hinaus eine hohe Flexibilität hinsichtlich des Fächereinsatzes, Belastbarkeit und ständige Bereitschaft zur Weiterbildung.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -  
Telefon 07392/9675-0.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen  
Postfach 26 66, 72016 Tübingen.

## Stellenausschreibungen

### Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** - werden folgende Schulleiterstellen ausgeschrieben:

Zum 1. August 2009

#### **Deutsche Internationale Schule Johannesburg** **Südafrika**

Integrierte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 13 (ab 2010: 1 - 12)

Schülerzahl: 881

Hochschulreifeprüfung / kombinierter Abschluss Deutsche Internationale Abiturprüfung und Abschluss nach Landesrecht

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16

Sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

**Bewerbungsschluss: 31. Januar 2009.**

#### **- Zweitausschreibung -**

Zum 1. August 2009

#### **Deutsch-Peruanische Schule "Beata Imelda" Peru**

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht

Klassenstufen: 1-11

Schülerzahl: 500

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Teilnahme am Modellversuch zum gemischtsprachigen Baccalaureat geplant

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 14 / A 15

Gute Spanischkenntnisse sowie eine der folgenden Lehrbefähigungen, Deutsch und/oder eine moderne Fremdsprache bzw. Geschichte oder Biologie, sind erforderlich.

Eine positive Einstellung dem katholischen Glauben gegenüber ist wünschenswert.

**Bewerbungsschluss: 31. Januar 2009**

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter [www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de) zur Verfügung.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungsgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 59. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Drittbewerber werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Bei der Zweitausschreibung werden Drittbewerber berücksichtigt!

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, ausgefüllter Fragebogen, tabellarischer Lebenslauf (nur maschinengeschrieben) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das

**Bundesverwaltungsamt -Zentralstelle für das Auslandsschulwesen - 50728 Köln**, zu richten.

Gleichzeitig sind dorthin in **Kopie** direkt zu senden:

- das Bewerbungsschreiben
- der ausgefüllte Fragebogen und
- der Lebenslauf.

Eine weitere Ausfertigung der Bewerbung mit den o. g. Anlagen wird direkt an das

**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg**

z. H. Herrn Brüser-Sommer, Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart, erbeten.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter [www.km-bw.de](http://www.km-bw.de) im Bereich Informationen für Lehrerinnen / Lehrer > Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst) wird hingewiesen. Weitere Informationen können im Internet unter [www.bundesverwaltungsamt.de](http://www.bundesverwaltungsamt.de) entnommen werden.

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**- wird folgende Stelle als Fachberater(in) / Koordinator(in) ausgeschrieben:

Die gesamte Tätigkeit hat einen Koordinations- und Verwaltungsschwerpunkt und erfolgt in großer Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. Sie bietet verwaltungserfahrenen und engagierten Lehrkräften die Chance einer höchst interessanten Auslandstätigkeit.

## Stellenausschreibungen

### Fachberaterin bzw. Fachberater in Washington, USA

**Arbeitsbeginn: 18. August 2009**

**Bewerbungsfrist: 15. Februar 2009**

#### Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II und Lehrbefähigung in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,
- mehrjährige fundierte Schulverwaltungserfahrung vorzugsweise mit Bezug zum Auslandsschulwesen,
- mehrjährige funktionsstellenbezogene Erfahrungen in Deutschland, die den Bewerber/die Bewerberin befähigen, ein umfangreiches Programm zu planen, zu organisieren und umzusetzen,
- sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen aus dem Bereich der deutschen Außenkultur- und Bildungspolitik (AKBP),
- ausgewiesene Erfahrungen in der Arbeit mit Gremien und in der Projektarbeit,
- profunde Kenntnisse in der inhaltlichen Gestaltung und Organisation von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen,
- Kooperationsfähigkeit in der Arbeit mit deutschen Dienststellen und Mittlerorganisationen,
- professionelle PC-Kenntnisse ( MS Office) und Erfahrungen in der Gestaltung von Web-Seiten ,
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache,
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit den US-amerikanischen Stellen,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst ,
- Belastbarkeit.

#### Tätigkeitsprofil:

- Koordination der ZfA-Projekte zur Förderung der deutschen Sprache im Zusammenhang mit der Partnerschulinitiative des Auswärtigen Amtes,
- Konzeptionelle Beiträge zur Deutschförderung in den USA,
- Erstellung eines Jahresberichtes zur Deutschförderung in den USA,
- Konzeptionierung und Umsetzung (nach Vorgabe) der Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Partnerschulinitiative,
- Beratung und Betreuung der deutschen Sprachschulen sowie der staatlichen Schulen mit einem Deutschprogramm,
- Organisation der Prüfungen des Deutschen Sprachdiploms der Kultusministerkonferenz ,
- enge Zusammenarbeit mit US-amerikanischen Schulbehörden bei der Konzeption bilingualer Unterrichtsprogramme,

- intensive Kontaktpflege zu Lehrer- und Sprachschulverbänden und Mittlerorganisationen,
- Zusammenarbeit mit Mittlern (DAAD, GI, PAD u.ä.) im Rahmen der StADaF

#### Bewerbungsverfahren:

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Fachberater der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit. Wichtig: Informieren Sie bitte auch mit einem gesonderten Schreiben das Kultusministerium, z. H. des zuständigen Mitgliedes des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland (Herr Brüser-Sommer) über Ihre Bewerbung.

Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung auf dem Dienstweg an das **Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen - VI R 2 - 50728 Köln**

Eine Kopie Ihrer Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte gleichzeitig unmittelbar an die Zentralstelle. Eine weitere Ausfertigung richten Sie bitte gleichzeitig an das im Kultusministerium zuständige Mitglied des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland. Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle ([www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de)).

Das Bundesverwaltungsamt hat sich Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Ansprechpartnerin:

[Cornelia.Last-Wyka@bva.bund.de](mailto:Cornelia.Last-Wyka@bva.bund.de)

Telefon 01888-358-1441

Besondere Hinweise:

Das Bewerberprofil soll eine zunächst sechsjährige Regeleinsatzzeit ermöglichen.

## Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

### GRUND- UND HAUPTSCHULEN

#### Regierungsbezirk Stuttgart

##### Schulaufsichtsbezirk Backnang

71566 Althütte, Anna-Haag-Grundschule Althütte, Rektorin / Rektor, A 13, zum 14. September 2009. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Beförderungssperre beginnt voraussichtlich ab 13. September 2010 zu rechnen und beträgt z. Zt. neun Monate.

##### Schulaufsichtsbezirk Böblingen

71229 Leonberg, August-Lämmle-Schule, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 13, zum 1. August 2009.

##### Schulaufsichtsbezirk Göppingen

73575 Leinzell, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Leinzell, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 14. September 2009. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Beförderungssperre beginnt ab 1. August 2010 zu rechnen und beträgt z. Zt. neun Monate.

73527 Schwäbisch Gmünd, Mozartschule, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Hussenhofen, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2009.

73479 Ellwangen/Jagst, Grundschule Rindelbach, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage. Die Beförderung richtet sich nach den Schülerzahlen. Die Voraussetzungen der Nr. 3 der Vorbemerkungen zu LBesO A, B und R des LBesG müssen vorliegen.

##### Schulaufsichtsbezirk Ludwigsburg

71636 Ludwigsburg, Friedensschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 13. August 2009.

##### Schulaufsichtsbezirk Nürtingen

73230 Kirchheim unter Teck, Konrad-Widerholt-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

#### Regierungsbezirk Karlsruhe

##### Schulaufsichtsbezirk Karlsruhe

76694 Forst, Lußhardt-Grund- und Hauptschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 oder A 12 + Amtszulage. Die Besoldung richtet sich nach den Schülerzahlen. Die Voraussetzungen der Nr. 3 der Vorbemerkungen zur LBesO A, B und R des LBesG müssen vorliegen.

##### Schulaufsichtsbezirk Mannheim

69412 Eberbach, Steige-Grundschule, Rektorin / Rektorin, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2009.

69118 Heidelberg, Grundschule Ziegelhausen, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

69123 Heidelberg, Fröbel-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

69502 Hemsbach, Uhland-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13.

69126 Heidelberg, Grundschule Emmertsgrund, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

69469 Weinheim, Grundschule Rippenweier, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage.

##### Schulaufsichtsbezirk Pforzheim

75180 Pforzheim, Wald-Schule, Grund- und Hauptschule Büchenbronn mit Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage. Vorbehaltung der Verabschiedung des Staatshaushaltsplan 2009.

75172 Pforzheim, Brötzingen-Schule, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

#### Regierungsbezirk Freiburg

##### Schulaufsichtsbezirk Donaueschingen

78713 Schramberg, Graf-von-Bissingen-Schule, Grund- und Hauptschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 14. September 2009.

##### Schulaufsichtsbezirk Freiburg

79117 Freiburg, Reinhold-Schneider-Schule, Grund- und Hauptschule Littenweiler, künftig Grundschule mit Ganztagesbetrieb, Rektorin / Rektor, A 14 / A 13 + Amtszulage - je nach Entwicklung der Schülerzahlen - (erneute Ausschreibung).

## Stellenausschreibungen

79395 Neuenburg a. Rh., Rheinschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14, (vorbehaltlich der Einstellung im Staatshaushaltsplan 2009; die Besetzung der Stelle ist frühestens nach der dritten Lesung des Gesetzentwurfs Ende Februar / Anfang März 2009 möglich; frühestmögliche Beförderung ist der 1. Oktober 2009).

79108 Freiburg, Emil-Gött-Schule, Grund- und Hauptschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2009.

79194 Gundelfingen, Johann-Peter-Hebel-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13, zum 1. August 2009.

79341 Kenzingen, Hauptschule mit Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 8. September 2009.

79395 Neuenburg a. Rh., Rheinschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 (vorbehaltlich der Einstellung im Staatshaushaltsplan 2009; die Besetzung der Stelle ist frühestens nach der dritten Lesung des Gesetzentwurfs Ende Februar / Anfang März 2009 möglich; frühestmögliche Beförderung ist der 1. Oktober 2009).

79224 Umkirch, Grund- und Hauptschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2009.

79110 Freiburg, Gerhart-Hauptmann-Schule, Grund- und Hauptschule, Hauptschule mit Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

79111 Freiburg, Schönberg-Schule, Grund- und Hauptschule St. Georgen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

### Schulaufsichtsbezirk Konstanz

78647 Trossingen, Kellenbachschule, Schura Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2009.

### Schulaufsichtsbezirk Lörrach

79787 Lauchringen, Hauptschule, Hauptschule mit Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

### Schulaufsichtsbezirk Offenburg

77933 Lahr / Schw., Grundschule Kuhbach, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage.

## Regierungsbezirk Tübingen

### Schulaufsichtsbezirk Albstadt

88630 Pfullendorf, Grundschule Denkingen, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

### Schulaufsichtsbezirk Biberach

88400 Biberach, Grundschule Mettenberg, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 14. September 2009.

### Schulaufsichtsbezirk Tübingen

72793 Pfullingen, Schloss-Schule, Grund- und Hauptschule, Rektorin / Rektor, A 14.

72793 Pfullingen, Uhlandschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

72760 Reutlingen, Schillerschule, Grund- und Hauptschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

## Schulverbände

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund- und Hauptschulen oder Realschule bewerben.

## Regierungsbezirk Stuttgart

### Schulaufsichtsbezirk Göppingen

89567 Sontheim an der Brenz, Grund-, Haupt- und Realschule Sontheim an der Brenz, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 13 + Amtszulage / A 14, zum 1. August 2009. Die Besoldung richtet sich nach den Schülerzahlen. Die Voraussetzungen der Nr. 3 der Vorbemerkungen zu den LBesO A, B und R des LBesG müssen vorliegen.

### Schulaufsichtsbezirk Künzelsau

74535 Mainhardt, Helmut-Rau-Schule, Grundschule, Hauptschule mit Werkrealschule, Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

## Regierungsbezirk Freiburg

### Schulaufsichtsbezirk Freiburg

79395 Neuenburg a. Rh., Zähringer-Hauptschule und Mathias-von-Neuenburg-Realschule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14 (vorbehaltlich der Einstellung im Staatshaushaltsplan 2009; die Besetzung der Stelle ist frühestens nach der dritten Lesung des Gesetzentwurfs Ende Februar / Anfang März 2009 möglich; frühestmögliche Beförderung ist der 1. Oktober 2009).

## Stellenausschreibungen

### Schulaufsichtsbezirk Lörrach

79388 Efringen-Kirchen, Grund- und Hauptschule mit Realschule, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2009.

### Regierungsbezirk Tübingen

### Schulaufsichtsbezirk Tübingen

72138 Kirchentellinsfurt, Grund-, Haupt- und Realschule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 13 + Amtszulage (vorbehaltlich der Einstellung der Funktionsstelle im Staatshaushaltsplan 2009; die Besetzung der Stelle ist frühestens nach der dritten Lesung des Gesetzentwurfs Ende Februar/Anfang März 2009 möglich; frühestmögliche Beförderung ist der 1. Oktober 2009 (*erneute Ausschreibung*)).

## REALSCHULEN

### Regierungsbezirk Stuttgart

### Schulaufsichtsbezirk Göppingen

73529 Schwäbisch Gmünd, Adalbert-Stifter-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. August 2009.

### Regierungsbezirk Karlsruhe

### Schulaufsichtsbezirk Karlsruhe

76275 Ettlingen, Wilhelm-Lorenz-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 14 + Amtszulage.

### Regierungsbezirk Tübingen

### Schulaufsichtsbezirk Tübingen

72116 Mössingen, Friedrich-List-Schule, Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die haushaltsrechtliche Sperre beträgt neun Monate ab Feiwerden der Stelle. Die Stelle wird frei mit der Versetzung des bisherigen Stelleninhabers.

## SONDERSCHULEN

### Regierungsbezirk Stuttgart

### Schulaufsichtsbezirk Backnang

73642 Welzheim, Janusz-Korczak-Schule, Förderschule, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*)).

### Schulaufsichtsbezirk Göppingen

73575 Leinzell, Förderschule Leinzell, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 14, zum 1. August 2009.

### Schulaufsichtsbezirk Heilbronn

74081 Heilbronn, Paul-Meyle-Schule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte, sonstige Sonderschule, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 15.

### Regierungsbezirk Karlsruhe

### Schulaufsichtsbezirk Karlsruhe

76275 Ettlingen, Gartenschule, Sonderschule für Geistigbehinderte, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 14 + Amtszulage.

### Regierungsbezirk Freiburg

### Schulaufsichtsbezirk Donaueschingen

78048 Villingen-Schwenningen, Christy-Brown-Schule, Schule für Körperbehinderte, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 14 + Amtszulage, (*erneute Ausschreibung*)).

78048 Villingen-Schwenningen, Bertholdschule, Förderschule Villingen, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 14, zum 14. September 2009. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) ab 1. September 2010 zu rechnen und beträgt z. Zt. neun Monate.

### Schulaufsichtsbezirk Freiburg

79110 Freiburg, Mooswald-Schule, Schule für Erziehungshilfe, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 14 + Amtszulage / A 14 - je nach Entwicklung der Schülerzahlen - zum 12. August 2009.

## Stellenausschreibungen

### Regierungsbezirk Tübingen

#### Schulaufsichtsbezirk Albstadt

72488 Sigmaringen, Luise-Leininger-Schule, Förderschule, Rektorin / Rektor, A 14.

#### Schulaufsichtsbezirk Biberach

89584 Ehingen, Schmiechtalschule, Sonderschule für Geistigbehinderte, Konrektorin / Konrektor, A 14, zum 1. April 2009.

#### Schulaufsichtsbezirk Tübingen

72760 Reutlingen, Peter-Rosegger-Schule, Schule für Geistigbehinderte, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 15, zum 1. August 2009.

#### **Berichtigung: K.u.U. Nr. 21/2008, Seite P 268**

#### Schulaufsichtsbezirk Tübingen

72116 Mössingen, Flattich-Schule, **Förderschule**, Sonderschulkonrektorin / Sonderschulkonrektor, A 14, zum 1. August 2009.

### OBERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

### GYMNASIEN

### Regierungsbezirk Stuttgart

74564 Crailsheim, Lise-Meitner-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15. Aufgabenbereich: Koordination der pädagogischen Teamarbeit auf Klassenstufe 9 bis 12 (13), Förderung der Zusammenarbeit Schule - Wirtschaft, Aufbau und Koordinierung des Ganztagesbetriebes der Schule, zum 8. September 2009.

### Regierungsbezirk Karlsruhe

75365 Calw, Hermann-Hesse-Gymnasium, Oberstudiendirektorin als Leiterin / Oberstudiendirektor als Leiter eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern, A 16, zum 1. August 2009.

72280 Dornstetten, Gymnasium Dornstetten, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Wahrnehmung von Tätigkeiten im Rahmen der Verwaltung der Schule, der Organisation des Ganztagesbetriebs und der Schulentwicklung.

Für die Bewerbung ist keine bestimmte Fächerkombination vorgegeben.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Gemeinschaftskunde (große Fakultas), A 15.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin/eines Fachberaters gehören unter anderem die Betreuung eines Schulsprengels in den Landkreisen Calw/Freudenstadt sowie die Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungsmaßnahmen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Gymnasium, mehrjährige fachspezifische Erfahrungen im Unterricht der Kursstufe und im Abitur, die Qualifizierung für den Unterricht im Fach Wirtschaft in der Kursstufe sowie die Bereitschaft, auch wechselnde Aufgabenfelder zu betreuen.

### Regierungsbezirk Freiburg

79100 Freiburg, Rotteck-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben in den Bereichen Deutsch und Sport, mit den Schwerpunkten Theaterpädagogik und Schulentwicklung, A 15. Bevorzugt werden Bewerberinnen / Bewerber mit Erfahrung in der Theaterarbeit.

79194 Gundelfingen, Albert-Schweitzer-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für Mathematik und Naturwissenschaften, weitere Aufgabenbereiche: Mitarbeit bei der Stundenplanerstellung sowie Betreuung der Bereiche NwT, EDV, Sicherheit, Strahlenschutz, A 15.

77694 Kehl, Einstein-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15. Fächer: Mathematik und / oder Naturwissenschaften, weitere Aufgabenbereiche: Verantwortliche Leitung der Schulentwicklung im naturwissenschaftlichen Bereich, selbständige Gestaltung von Teilbereichen der Schulorganisation.

Voraussetzungen: Erfahrung im Bereich NwT, Fähigkeit zur Teamarbeit und Innovationsfreude.

78462 Konstanz, Alexander-von-Humboldt-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, Aufgabenbereiche: Verantwortliche Mitwirkung im Schulleitungsteam, Leitung des Ganztagesbereiches, Fachbereich: Fremdsprachen (mehrjährige Berufserfahrung wird vorausgesetzt), A 15, zum 1. August 2009.

## Stellenausschreibungen

79540 Lörrach, Hans-Thoma-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, Aufgabenschwerpunkte: Entwicklung und Koordination eines Konzeptes zur Hausausgabenerstellung und Hausaufgabenbetreuung im G8, Betreuung gesellschaftswissenschaftlicher Wettbewerbe, Koordination Berufs- und Studienvorbereitung, Kontakte zur Berufsakademie und zu ähnlichen Institutionen, Fach: Gesellschaftswissenschaften, bevorzugt mit Deutsch, A 15, zum 1. August 2009.

77654 Offenburg, Schiller-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, Aufgabenbereiche: Pädagogische Betreuung des naturwissenschaftlichen Profils, verantwortliche Mitwirkung im Schulleitungsteam und bei der inneren Schulentwicklung (Schulcurriculum/Schulkonzept), A 15.

79219 Staufen, Faust-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, Aufgabenbereiche: Verwaltungs-, Abitur- und Arbeitsorganisation, A 15.

Inhaltliche und EDV-Erfahrungen in diesen Bereichen werden wegen des Doppelabiturjahrgangs vorausgesetzt. Erwünschte Fächerkombination: Mathematik, Physik, NwT.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Ethik, A 15.

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Philosophiestudium oder eine gleichwertige Ausbildung.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Englisch, A 15.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters bildet die Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Englischunterrichts sowie die Betreuung von Fachschaften im Fach Englisch im Rahmen der regionalen Zuständigkeit einen zentralen Aufgabenschwerpunkt. Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Fach Englisch auf allen Stufen, der Nachweis einer Beschäftigung mit fachdidaktischen Fragen und gute Teamfähigkeit.

Dienstort für die zukünftige Stelleninhaberin / den zukünftigen Stelleninhaber ist ein Gymnasium im Bereich Konstanz, Rottweil, Schwarzwald-Baar-Kreis oder Tuttlingen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Musik, bevorzugter Raum: Schwarzwald - Baar, A 15.

Aufgabenschwerpunkte: Betreuung der Musikfachschaften im Landkreis Schwarzwald-Baar, Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Musikunterrichts, Einsatz in der Lehrerfortbildung, Unterstützung der Fachreferentin im RP Freiburg.

Voraussetzungen: Mehrjährige Unterrichtserfahrung im Fach Musik auf allen Klassenstufen, auch als Kursleiterin / als Kursleiter im Abitur, gute PC-Kenntnisse inklusive professioneller Musik-Programme, Homepage-Gestaltung, Moodle; die Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabenfelder, Teamfähigkeit.

## Regierungsbezirk Tübingen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Spanisch, A 15.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters bilden die Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung vor dem Hintergrund der Bildungsstandards sowie die Betreuung von regionalen Arbeitskreisen im Rahmen der regionalen Zuständigkeit einen zentralen Aufgabenschwerpunkt.

Voraussetzung: Erste und Zweite Staatsprüfung im Fach Spanisch für das Lehramt an Gymnasien für Sek. I und II; darüber hinaus wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Fach Spanisch auf allen Stufen des Gymnasiums erwartet, Abiturerfahrung sowie eine intensive Auseinandersetzung mit der fachspezifischen Qualitätsentwicklung.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Sport, A 15.

Die Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Sportunterrichts, sowie die Betreuung von Fachschaften im Fach Sport im Rahmen der regionalen Zuständigkeit, bildet neben den allgemeinen Aufgaben einen zentralen Aufgabenschwerpunkt.

Bei den Bewerberinnen / Bewerbern werden fundierte Kenntnisse in der Evaluation von Unterricht und die Bereitschaft zur Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung von Evaluationskonzepten für den Sportunterricht vorausgesetzt. Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung.

## BERUFLICHE SCHULEN

### Regierungsbezirk Stuttgart

97980 Bad Mergentheim, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als ständige Vertreterin / Studiendirektor als ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 14. September 2009. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt voraussichtlich ab dem 1. August 2010 und beträgt z.Zt. neun Monate.

73479 Ellwangen, Kreisberufsschulzentrum, Gewerbliche, Hauswirtschaftliche und Kaufmännische Schule. Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die 2-jährigen Berufsfachschulen 2BFH, 2BFLT, 2BFM, 2BFP, 2BFW sowie für das Berufsvorbereitungsjahr und Berufseinstiegsjahr, A 15.

Mit der Aufgabe verbunden sind neben den abteilungsbezogenen Aufgaben die Entwicklung fachlicher und pädagogischer Unterrichtskonzepte für den Übergang von allgemeinbildenden Schulen (insbesondere Hauptschulen) in berufliche Vollzeitschulen.

Neben fundierten Kenntnissen und Erfahrungen im Unterricht in den o.g. Schularten werden eine aktive teamorientierte und kooperative Mitarbeit im Schulleitungsteam vorausgesetzt.

73529 Schwäbisch Gmünd, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin / Studiendirektor als Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufsfelder Nahrung, Körperpflege und Textil, A 15, zum 14. September 2009. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt voraussichtlich ab September 2010 und beträgt z. Zt. neun Monate.

Über die allgemeinen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters hinaus werden die aktive Mitarbeit beim Schul- und Qualitätsentwicklungsprozess sowie die Weiterentwicklung organisatorischer Abläufe und pädagogischer Konzepte erwartet. Vorausgesetzt werden Empathie, Eigeninitiative und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen.

70197 Stuttgart, Hedwig-Dohm-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben im Ernährungs- und Sozialwissenschaftlichen Gymnasium, der Berufsfachschule für Kinderpflege, des Berufseinstiegs- und Berufsvorbereitungsjahres und für schulische Querschnittsaufgaben, A 15.

Neben den allgemeinen pädagogischen, fachlichen und organisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters wird die aktive Mitarbeit im Qualitätsentwicklungsprozess sowie die engagierte abteilungsübergreifende Zusammenarbeit in der Schulleitung erwartet.

Voraussetzungen sind ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Organisationsfähigkeit, Innovationsoffenheit, Zielstrebigkeit, Entscheidungsfreude, Durchsetzungsvermögen, sehr gute EDV-Kenntnisse verbunden mit der Bereitschaft zur Einarbeitung in das zukünftige Schulverwaltungsprogramm und insbesondere die Fähigkeit zur Übernahme von Führungsverantwortung.

97941 Tauberbischofsheim, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, Abteilung Wirtschaftsgymnasium, A 15.

Mit der Funktion verbunden sind zudem als abteilungsübergreifende Aufgaben die Pflege des bisherigen Schulverwaltungsprogramms sowie die Umstellung auf ein neues Programm einschließlich interner Schulungsmaßnahmen, die Mitarbeit an der Schulstatistik, die Übernahme von Aufgaben innerhalb der Schulleitung.

Von den Bewerberinnen / Bewerbern werden sichere EDV-Kenntnisse, Eigeninitiative, die aktive Mitarbeit bei der abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam und die aktive Beteiligung am Prozess der inneren Schulentwicklung erwartet.

73479 Ellwangen, Kreisberufsschulzentrum, Gewerbliche, Hauswirtschaftliche und Kaufmännische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* im Berufsfeld Metalltechnik für schulische und schulübergreifende Aufgaben A 12.

Neben den allgemeinen Aufgabengebieten eines Fachbetreuers/ einer Fachbetreuerin umfasst das Aufgabengebiet:

- Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Werkstätten,
- Pflege der Beziehungen zu Kammern, Innungen und Betrieben,
- Koordinierung des Zusammenwirkens zwischen Theorie und Praxis,
- Betreuung neu eingestellter Technischer Lehrerinnen / Lehrer,
- Mitwirkung bei der inneren Schulentwicklung,
- Mitwirkung bei der Erstellung von Stunden- und Prüfungsplänen.

Vorausgesetzt werden entsprechende Unterrichtserfahrungen, Teamfähigkeit und Engagement.

Zum Profil der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehören ggf. auch Aufgaben im Rahmen der Schulaufsicht und Schulverwaltung im Auftrag des Regierungspräsidiums, z.B. Lehrerfortbildungen.

73479 Ellwangen, Kreisberufsschulzentrum, Gewerbliche, Hauswirtschaftliche und Kaufmännische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* im Berufsfeld Chemie für schulische und schulübergreifende Aufgaben, A 12.

Neben den allgemeinen Aufgabengebieten eines Fachbetreuers/ einer Fachbetreuerin umfasst das Aufgabengebiet:

## Stellenausschreibungen

- Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Labors
- Pflege der Beziehungen zu Kammern, Innungen und Betrieben
- Koordinierung des Zusammenwirkens zwischen Theorie und Praxis
- Betreuung neu eingestellter Technischer Lehrer(-innen)
- Mitwirkung bei der inneren Schulentwicklung (interne Stoffflüsse, Gefahrgutmanagement)

Vorausgesetzt werden entsprechende Unterrichtserfahrungen, Teamfähigkeit und Engagement.

Zum Profil der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehören ggf. auch Aufgaben im Rahmen der Schulaufsicht und Schulverwaltung im Auftrag des Regierungspräsidiums, z.B. Lehrerfortbildungen.

### Regierungsbezirk Karlsruhe

68165 Mannheim, Helene-Lange-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2009.

68185 Mannheim, Max-Hachenburg-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als Fachleiterin / Studiendirektor als Fachleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Vollzeitschulen (Berufskollegs, Berufsfachschulen), A 15. Die Stelle wird zum 1. August 2010 frei, die Funktion wird bereits zum 14. September 2009 übertragen.

Die Bewerberin / der Bewerber muss über fundierte Unterrichtserfahrung in den genannten Schularten verfügen.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters ist die Funktion mit der aktiven Mitarbeit im Prozess der inneren als auch der äußeren Schulentwicklung verbunden.

Von der Stelleninhaberin / dem Stelleninhaber wird außerdem die Pflege und Erweiterung der Kontakte zu ausländischen Schulen sowie die Betreuung von EU-Projekten der Schule erwartet.

Vorausgesetzt werden Organisationsfähigkeit, selbständiges Arbeiten, Kooperationsbereitschaft, Entscheidungsfreudigkeit sowie die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für den Fachbereich Deutsch mit Geschichte/Gemeinschaftskunde und den Bereich der Schulentwicklung, A 15.

Die Tätigkeit umfasst - neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters die Steuerung und Weiterentwicklung von OES, die Weiterentwicklung pädagogischer Konzepte, die Analyse bildungswissenschaftlicher Entwicklungen für berufliche

Schulen und die Koordination öffentlichkeitswirksamer Aktivitäten.

Vorausgesetzt werden fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in den genannten Aufgabenfeldern, vor allem in den Bereichen aktuelle Entwicklungskonzepte beruflicher Schulen und Öffentlichkeitsarbeit.

Mit der Übernahme der Tätigkeit ist eine längerfristige Abordnung im Rahmen eines vollen Lehrauftrags an das Kultusministerium verbunden.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für den Fachbereich Betriebswirtschaftslehre und Französisch sowie Fremdsprachen an beruflichen Schulen insbesondere am Berufskolleg, A 15.

Die Tätigkeit umfasst - neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters - die Mitarbeit an zentralen, regionalen und individuellen Fortbildungskonzeptionen und -planungen, die entsprechende Durchführung der Fortbildungen und die Teilnahme an entsprechenden Arbeitsgruppen der beruflichen Schulen.

Weitere Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Mitarbeit bei der Umsetzung von Europaprogrammen der Oberregion für die beruflichen Schulen, in der Unterstützung der Schulen beim Aufbau und der Entwicklung grenzüberschreitender Partnerschaften sowie in der Mitarbeit bei der Umsetzung kompetenzorientierter Bildungspläne im Fremdsprachenbereich nach Gemeinsamen Referenzrahmen.

Vorausgesetzt werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in verschiedenen kaufmännischen Schularten und fundierte Kenntnisse über neue Entwicklungen in allgemein bildenden Fächern im beruflichen Bereich, Erfahrungen in der Lehrerfortbildung, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten sowie fundierte Kenntnisse im Bereich „Internationale und interkulturelle Kompetenz“.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für die Fächer Nachrichtentechnik und Informationstechnik sowie den Bereich EDV-Systeme zu IuK und Q-Handbuch, A 15.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters liegt der Schwerpunkt der Tätigkeit in der Mitarbeit bei der Einführung von Softwarelösungen im Rahmen der systematischen Qualitätsentwicklung an beruflichen Schulen, insbesondere die Beratung der Schulen bei der Planung, im Aufbau und in der Weiterentwicklung von Softwarelösungen für Kommunikations- und Informationsplattformen sowie von elektronischen Systemen zur Qualitätsdokumentation. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt liegt in der technischen Unterstützung der Schulen bei softwaregestützten Evaluationsvorhaben. Hier wird auch die Mitwirkung bei Fortbildungen im Konzept "Operativ Eigenständige Schule - OES" erwartet.

Vorausgesetzt werden mehrjährige Unterrichtserfahrung im beruflichen Schulwesen sowie Kenntnisse von freien und kommerziellen Produkten von Intranetlösungen und zum Dokumentenmanagement.

Kenntnisse in der Administration von Netzwerken als Netzwerkberater und praktische Erfahrungen mit dem

## Stellenausschreibungen

Aufbau von Content-Managementsystemen sind von Vorteil.

Weiterhin werden eigene Erfahrungen aus der Mitarbeit in entsprechenden Arbeitsgruppen der Inneren Schulentwicklung - z.B. im Konzept OES oder im STEBS-Prozess - an der Schule vorausgesetzt.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für das Fach Sport an beruflichen Schulen und ein weiteres Fach, A 15, zum 1. August 2009.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt - neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters - in der Betreuung und Beratung der beruflichen Schulen im Fach Sport sowie in der Abwicklung der Abiturprüfung Sport. Die Mitarbeit an Fortbildungskonzeptionen gehört ebenfalls zum Aufgabengebiet.

Vorausgesetzt werden deshalb vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in der Oberstufe des beruflichen Gymnasiums sowie Abiturerfahrung im Fach Sport.

Eine vertiefte Auseinandersetzung mit pädagogischen, organisatorischen und theoretischen Inhalten des Faches wird erwartet.

Die Tätigkeit ist mit einer Teilabordnung in geringer Stundenzahl an das Regierungspräsidium verbunden.

Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für den Bereich Textverarbeitung und Büropraxis, A 12.

Das Aufgabengebiet umfasst neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers folgende Tätigkeitsschwerpunkte für Technische Lehrer kaufmännischer Fachrichtung:

Entwicklung innovativer Unterrichtskonzepte und -inhalte, insbesondere vor dem Hintergrund der Lernfeldkonzeption sowie Projektarbeit; Mitarbeit in Planung, Koordination und Durchführung von Fortbildungen, Fachtagungen und Arbeitsgruppen; Mitwirkung bei der Ausbildung von Technischen Lehramtsanwärterinnen / Technischen Lehramtsanwärtern; Beratung des Regierungspräsidiums in den obengenannten Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden mehrjährige entsprechende Unterrichtserfahrung, Erfahrung in der Ausbildung von Technischen Lehramtsanwärtern sowie in der Durchführung von Lehrerfortbildungen.

Überdurchschnittliches Engagement sowie Teamfähigkeit sind zwingende Voraussetzungen ebenso wie die Bereitschaft, innovative Unterrichtskonzepte aus dem Fachbereich in regionalen Fortbildungsangeboten zu multiplizieren.

## Regierungsbezirk Freiburg

79713 Bad Säckingen, Gewerbeschule, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Berufsschule, Sonderberufsschule und einjährige Berufsfachschulen, A 15.

Neben den abteilungsbezogenen Aufgaben sind mit der Stelle u.a. folgende abteilungsübergreifende Aufgaben verbunden:

- Mitarbeit in der Schulentwicklung,
- Mitarbeit bei der Umsetzung aktueller Lehr- und Lernkonzeptionen,
- Mitarbeit bei der Erstellung der Schulstatistik,
- Betreuung des Schulverwaltungsprogramms.

Erwartet werden Eigeninitiative, die eigenverantwortliche Leitung der Abteilung und die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit der Schulleitung im Team.

Erfahrungen in der Schulverwaltung/ -organisation sowie in den einschlägigen EDV-Programmen sind von Vorteil.

79114 Freiburg, Gertrud-Luckner-Gewerbeschule, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, für die Abteilung Zweiter Bildungsweg mit den Schularten Berufsoberschule und Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, A 15, zum 1. August 2009.

Der Aufgabenbereich umfasst zusätzlich die Leitung der Außenstelle Kirchstraße sowie die Leitung der Unterrichtsorganisation für alle Schularten in der Außenstelle.

Außerdem ist die Koordination der Öffentlichkeitsarbeit für die gesamte Schule mit der Stelle verbunden.

Die Bewerberin / der Bewerber muss über fundierte Unterrichtserfahrung in den genannten Schularten verfügen und bisher aktiv im Bereich Schulentwicklung mitgearbeitet haben.

Insbesondere wird Teamfähigkeit sowie Bereitschaft zu innovativem Denken und kreativem Handeln erwartet.

78224 Singen a. Htwl., Hohentwiel-Gewerbeschule, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für den Bereich Metalltechnik / Fertigungstechnik, A 15.

Mit der Stelle sind folgende Funktionen und Aufgaben verbunden:

- Teamleitung für die Schularten
  - Fachschule für Technik Fachrichtung Maschinentechnik und Mechatronik,
  - Berufsschule für die Ausbildungsberufe Zerspanungsmechaniker, Verfahrensmechaniker, Industriemechaniker und Werkzeugmechaniker,
  - Berufsfachschule: Zweijährige Berufsfachschule für Maschinen- und Anlagenführer,
  - Berufseinstiegsjahr Metalltechnik und Gartenbau,

## Stellenausschreibungen

- Berufsvorbereitungsjahr in kooperativer Form Metalltechnik,
- Kommunikation mit allen externen Partnern des Bereiches,
- Koordination der QE-Entwicklung im Bereich,
- Koordination der Deputats- und Stundenplangestaltung,
- Mitarbeit im Leitungsteam,
- Planung, Verteilung und Überwachung des Bereichshaushaltes
- Mitwirkung bei der Personalentwicklung der Bereichsmitglieder

Der Bereich ist weitgehend selbständig zu führen, dabei sind die Führungsgrundsätze der HGS (Vertrauen, Selbstkontrolle, Zielvereinbarungen, Teamarbeit und Transparenz) zu beachten.

hohe persönliche Kompetenz im Bereich der Teamentwicklung und Teamarbeit:

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet:

- die Koordination der fachpraktischen Prüfungen für die einjährige und zweijährige Berufsfachschule Metalltechnik,
- die Unterstützung der Schulleitung bei der Erstellung der Werkstattstundenpläne,
- die Unterstützung der Schulleitung im Bereich der Sonder- und Erlebnispädagogik,
- die engagierte Mitarbeit im OES Prozess der Schule.

79761 Waldshut-Tiengen, Justus-von-Liebig Schule Waldshut, Hauswirtschaftliche, Sozialpädagogische und Sozialpflegerische Schule, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufsfachschule Altenpflege und die Berufskollegs Sozialpädagogik (Berufskolleg für Praktikantinnen, Fachschule für Sozialpädagogik), A 15, zum 14. September 2009.

Verbunden mit der Abteilungsleitungsfunktion ist auch die Weiterentwicklung des Lernfeldunterrichts, die Konzipierung und Realisierung von Projekten, die Pflege der Lernortkooperation und der Kontakte zu Institutionen und Betrieben der beiden Berufsbereiche.

Vorausgesetzt werden Personalführungskompetenz, Integrationsfähigkeit, die engagierte Mitarbeit in Schulentwicklungsprozessen und Erfahrungen in der dv-gestützten Schulverwaltung bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an Beruflichen Schulen für die Aufgabengebiete Bedarfsplanung, Personalgewinnung sowie Lehrereinstellung und die Fachbereiche BWL und Geschichte/Gemeinschaftskunde, A 15.

Erwartet werden ein hohes Maß an Belastungsfähigkeit und Flexibilität, die Befähigung zum konzeptionellen Arbeiten und zur Teamarbeit, ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sowie sehr gute EDV-Kenntnisse.

Mit der Übernahme der Tätigkeit ist eine längerfristige Abordnung an das Regierungspräsidium Freiburg verbunden.

79713 Bad Säckingen, Gewerbeschule, Technische *Oberlehrerin als Fachbetreuerin / Technischer Oberlehrer als Fachbetreuer* im Berufsfeld Metalltechnik Fachrichtung Fertigungstechnik, A 12.

Vorausgesetzt werden fundierte Kenntnisse und eine breite Unterrichtserfahrung im Bereich der Metalltechnik, ein hohes Engagement bei der Umsetzung und Weiterentwicklung neuer Lernformen und eine

### SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

#### **Nardini-Schule am Erzbischöflichen Kinder- und Jugendheim St. Kilian 74731 Walldürn**

Das Erzbischöfliche Kinder- und Jugendheim St. Kilian trägt als Einrichtung der Jugendhilfe mit insgesamt 8 vollstationären Gruppen, 2 sozialpädagogischen Tagesgruppen, 2 Stellen für soziale Gruppenarbeit, einer Schule für Erziehungshilfe und durch weitere Jugendhilfeangebote dazu bei, mit jungen Menschen Lebensperspektiven zu entwickeln.

Für die Arbeit an der Nardini-Schule, Schule für Erziehungshilfe am Heim wird für das **laufende Schuljahr** eine / ein

#### **Sonderschullehrerin / Sonderschullehrer oder Grund- und Hauptschullehrerin / -Lehrer**

mit vollem Deputat oder mit Teildeputat gesucht.

#### Erwartet wird:

- das 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt an Sonderschulen oder Grund- und Hauptschulen,
- den nötigen Idealismus für die pädagogische Arbeit,
- die Bereitschaft und Fähigkeit zur Kooperation,
- Belastbarkeit, Kreativität und Organisationstalent,
- die Zugehörigkeit und positive Einstellung zu einer christlichen Kirche.

#### Geboten wird Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit,
- ein progressives Schulprogramm.

Verbeamtung erfolgt wie an öffentlichen Schulen. Beamte können für die Arbeit unter Beibehaltung ihrer Privilegien beurlaubt werden.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung **baldmöglichst** an

**Nardini-Schule  
am Erzbischöflichen Kinder- und Jugendheim  
St. Kilian  
Herrn Hemberger  
Adolf-Kolping-Str. 29, 74731 Walldürn**

[frankhemberger@nardini-schule.de](mailto:frankhemberger@nardini-schule.de)

#### **Freie Schule Brigach 78112 St. Georgen-Brigach**

Die Freie Schule Brigach (staatlich genehmigte Grundschule seit 2006 und staatlich genehmigte Hauptschule und Werkrealschule seit 2008) sucht **ab sofort** oder **später** für die Begleitung einer altersgemischten Lerngruppe und für den Aufbau der Sek. I eine /einen

#### **Grund- und Hauptschullehrerin / Grund- und Hauptschullehrer mit 2. Staatsexamen.**

Gewünscht wird:

- Unterrichtserfahrung im offenen Unterricht, evtl. in der Freinetpädagogik und bei der Begleitung der Selbstorganisation von Kindern/Jugendlichen,
- die Bereitschaft, den Schulalltag und den Unterricht im Team gemeinsam zu organisieren und reflektieren,
- Kenntnisse der Reformpädagogik sowie aktueller Pädagogik und Didaktik,
- die Fähigkeit, in altersgemischten Gruppen zu unterrichten,
- Fähigkeiten konzeptioneller Arbeit.

Geboten wird Ihnen:

- die Chance, an einer Schule im Aufbau teilzuhaben und diese durch eigene Ideen mitzuprägen
- eine kleine, ländlich gelegene Schule und eine engagierte Elternschaft.

Ihre Bewerbungen senden Sie bitte **baldmöglichst** direkt an die

#### **Freie Schule Brigach Ginsterweg 3, 78112 St. Georgen-Brigach**

Telefon 07724/916102  
Fax: 07724-916103

[Info@freie-schule-brigach.de](mailto:Info@freie-schule-brigach.de)  
[www.freie-schule-brigach.de](http://www.freie-schule-brigach.de)

#### **Christliche Schule im Hegau Evangelische Bekenntnisschule in freier Trägerschaft**

Die Christliche Schule im Hegau besteht seit dem Schuljahr 2006/2007. Die Schule ist als Ganztagschule konzipiert.

Gesucht werden für den Aufbau des erweiterten Lehrerteams an der Schule in privater Trägerschaft **drei engagierte**

#### **Kolleginnen / Kollegen**

die sich mit den Zielen und der Struktur dieser Schule identifizieren können (siehe Homepage).

## Stellenausschreibungen

Erwartet wird Ihr Einsatz für eine Schule mit dem Motto: „Lerne lernen – lerne leben“ im Lern- und Lebensraum einer christlichen Schule.

Erwartet wird Ihr Einsatz für eine Schule, die sich an der individuellen Entwicklung jedes einzelnen Kindes orientiert und in der verschiedene Begabungen ernst genommen, gefordert und gefördert werden. Dies gelingt durch schulart- und jahrgangsübergreifendes Lernen, durch eine Atmosphäre der Anerkennung und durch unser Konzept des selbstverantwortlichen Lernens statt Belehrung. Eine intensive Werteerziehung und der Wunsch, Christ sein miteinander authentisch zu leben, sind der Schule sehr wichtig.

Gewünscht wird, Teamgeist, Lernfreude und Fortbildungsbereitschaft.

Wenn Sie Freude an Schulentwicklungsprozessen haben, gerne in einem motivierten Team arbeiten, Ihren Arbeitsplatz gerne in der Schule hätten und es Sie reizt eine Schule im Aufbau mit zu prägen, dann senden Sie Ihre Bewerbung **baldmöglichst** an die

**Christliche Schule im Hegau  
z.Hd. Frau Siglinde Unger (Schulleiterin)  
Am Burgstall 11, 78239 Rielasingen-Worblingen**

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne die Schulleiterin Siglinde Unger unter der Telefonnummer 07731-794977 ([siglinde.unger@cs-bodensee.de](mailto:siglinde.unger@cs-bodensee.de)).

Für den weiteren Ausbau der Sekundarstufe sind zum September 2009 folgende Stellen zu besetzen:

**Hauptschullehrerin / Hauptschullehrer  
und/oder Fachlehrerin / Fachlehrer  
und/oder Realschullehrerin / Realschullehrer**

Die Schule befindet sich inmitten der schönen Landschaft des Hegaus, nur wenige Kilometer vom Bodensee entfernt zwischen Radolfzell und Singen.

### **Rudolf-Leski-Schule 72074 Tübingen**

Die Rudolf-Leski-Schule der Sophienpflege - Evang. Einrichtungen für Jugendhilfe Tübingen e.V. - ist eine staatlich anerkannte Schule für Erziehungshilfe mit den Bildungsgängen Grund-, Haupt- und Förderschule. Der Bereich umfasst die Stammschule in Tübingen-Pfrondorf, sowie zwei Außenstellen und eine Außenklasse mit insgesamt ca. 100 Schülerinnen und Schülern und 30 Lehrkräften.

Gesucht wird zum Schuljahresbeginn **2009/2010** eine / ein **Sonderschullehrerin / Sonderschullehrer** der **Fachrichtung Verhaltensgestörtenpädagogik / Pädagogik der Erziehungshilfe** als

**Schulleiterin / Schulleiter**

Die Schule freut sich auf motivierte und engagierte Bewerberinnen und Bewerber, die bereit sind, im Sinne des Leitbilds der Schule die Schule pädagogisch und organisatorisch zu führen und weiterzuentwickeln.

Die Anstellung erfolgt je nach Voraussetzung als beurlaubte/r Beamtin / Beamter oder im Angestelltenverhältnis. Verbeamtete Bewerberinnen / Bewerber können in den Privatschuldienst mit entsprechender Besoldung beurlaubt werden.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **baldmöglichst** an

**Direktor Siegfried Hoch  
Sophienpflege  
Evangelische Einrichtungen für Jugendhilfe  
Tübingen-Pfrondorf e.V.  
Hägnach 3, 72074 Tübingen**

Telefon 07071/883-102  
e-mail: [siegfried.hoch@sophienpflege.de](mailto:siegfried.hoch@sophienpflege.de)

### **pro juve Caritas Jugendhilfe Hochrhein gGmbH**

In der Jugendhilfeeinrichtung werden Kinder und Jugendliche in unterschiedlichen Hilfeformen (Wohngruppen, Tagesgruppen, Außenwohngruppen, SGA, Schule für Erziehungshilfe) gefördert.

Für die **staatlich anerkannte Schule für Erziehungshilfe St. Fridolin**, mit den **Außenstellen in Rickenbach und Lauchringen** mit den **Bildungsgängen Grund-, Haupt- und Förderschule**, werden zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** noch

**Sonderschullehrerinnen / Sonderschullehrer**  
(erwünscht Fachrichtung Erziehungshilfe oder Förderschule und andere)  
**oder**  
**Grund- und Hauptschullehrerinnen /  
Grund- und Hauptschullehrer**  
(nur mit 2. Staatsprüfung)

gesucht.

Die Schule freut sich auf Ihre Bewerbung, wenn Sie:

- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen z. B. Erlebnispädagogik und / oder Streitschlichter, Musik und Technik mitbringen könnten,
- bereit sind sich auf neue Wege der Erziehungshilfe und Jugendhilfe einzulassen,
- Engagement und Interesse haben sich in die Teamarbeit in einem engagierten Kollegium einzubringen,
- eine Lehrbefähigung für Baden-Württemberg haben,
- Mitglied der katholischen oder evangelischen Kirche sind.

Geboten wird Ihnen:

- Anstellungsbedingungen adäquat zum Öffentlichen Dienst (TV-L oder Bundesbesoldungsgesetz),
- Zusätzliche Altersversorgung (Zusatzversorgung bei Entgelt nach TV-L),
- Interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,

## Stellenausschreibungen

- Wohnen und Arbeiten im Ferienland an der Schweizer Grenze.

Das Ziel der Schule ist, innerhalb eines breit gesteckten Gestaltungsraumes kreativ Konzepte weiterzuentwickeln.

Das Beschäftigungsverhältnis kann sowohl im Angestelltenverhältnis als auch über eine Beurlaubung in den Privatschuldienst im Beamtenverhältnis erfolgen.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **baldmöglichst** an

**pro juve**  
**Caritas Jugendhilfe Hochrhein gemeinnützige GmbH**  
**Herrn Simon Dobrodolac (Schulleiter)**  
**Hasenrütte 4, 79713 Bad Säckingen**

Telefon 07761/931-51  
email: [s.dobrodolac@projuve-cjh.de](mailto:s.dobrodolac@projuve-cjh.de)

### **SRH Schulen gGmbH** **69151 Neckargemünd**

Die SRH ist ein privates Unternehmen und erbringt Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen in derzeit 47 Städten in Deutschland. Zu diesem Netzwerk gehört die SRH Schulen gGmbH mit der Stephen-Hawking-Schule. Die SöRH ist eine UNESCO-Schule, und bietet für rund 700 Kinder und Jugendliche mit Körperbehinderungen zehn Bildungsgänge an und setzt ein eigenes IT-Profil um. Die Bildungsgänge Gymnasium und Realschule werden auch von nicht behinderten Schülerinnen und Schülern besucht. Internat und Tagesschülerbetreuung ergänzen das Angebot.

Gesucht werden für den **Primarbereich zum 1. Februar 2009**

**Sonderschullehrerinnen / Sonderschullehrer**  
(Kennziffer E8 08 01)

als **Krankheitsvertretung insbesondere für die Außenklassen in Leingarten, Neuenstadt und Mauer.**

Folgende Qualifikationen sollten sie mitbringen: die erste und zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Sonderschulen vorzugsweise mit der Fachrichtung Sprachbehindertenpädagogik, Körperbehindertenpädagogik oder Pädagogik der Lernförderung. Erwartet wird von Ihnen die Fähigkeit zu einer binnendifferenzierten und stark individualisierenden Unterrichtsgestaltung sowie die Bereitschaft zur Stärkung des o. g. Schulprofils. Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen mit der PC-gestützten Arbeit in der Schule sowie Erfahrungen mit modernen Unterrichtsformen sind erwünscht. Sie sollten freundlich und einfühlsam mit Kindern umgehen können. Die Bereitschaft zur Kooperation mit Pflegekräften, Therapeuten und Eltern sowie zeitliche Flexibilität sind weitere Voraussetzungen für diese Stellen. Eine Beurlaubung in den Privatschuldienst unter Wahrung der Beamtenrechte ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter der o.g. Kennziffer bis zum **20. Januar 2009** direkt an

**SRH Schulen gGmbH**  
**- Personalabteilung -**  
**Im Spitzerfeld 25, 69151 Neckargemünd**

Auskünfte erteilen vorab gerne Herr Bohnert,  
Fachschulrat, unter 06223/812971  
E-mail: [thomas.bohnert@shs.srh.de](mailto:thomas.bohnert@shs.srh.de)

Gesucht wird zum **Schuljahr 2009/2010 ab 14. September 2009** eine / ein

**Gymnasiallehrerin / Gymnasiallehrer**  
(Kennziffer E1 08 03)

für die Fächer **Latein, Geschichte und Gemeinschaftskunde für den Unterricht im allgemein bildenden Gymnasium.**

Erwartet werden die erfolgreich abgelegte 1. und 2. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien.

Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen mit der PC-gestützten Arbeit in der Schule sowie Erfahrungen mit neuen Unterrichtsformen werden vorausgesetzt. Offenheit für interdisziplinäre Zusammenarbeit im Förderteam mit Lehrkräften, Therapeuten, Fachlehrern sowie Betreuungskräften sind für diese Stelle erwünscht.

Geboten wird ein interessantes vielseitiges Tätigkeitsfeld mit guten persönlichen Entwicklungs- und Entfaltungsmöglichkeiten bei zeitlicher Flexibilität. Es gibt außerdem für Sie die Möglichkeit, bei der Weiterentwicklung des IT-Profiles mitzuwirken und Sie sollten an den Fragestellungen der integrativen Beschulung von körperbehinderten Kindern und Jugendlichen interessiert sein.

Die Vergütung erfolgt bis zur Besoldungsgruppe A 13 für Beamte oder der entsprechenden Eingruppierung für Angestellte nach TV-L.

Die ausgeschriebene Stelle ist auch für Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung geeignet.

Eine Beurlaubung aus dem Landesdienst an die private Schule ist möglich.

Wenn es Sie reizt, unter den genannten Voraussetzungen eine Schule mitzugestalten, die als modernes Dienstleistungsunternehmen geführt wird, wird Ihnen gerne die Gelegenheit zu einem Gespräch gegeben.

Auskünfte erteilt vorab gerne Frau Studiendirektorin Manuela Weiss, Telefon 06223/813047 oder per E-mail: [manuela.weiss@shs.srh.de](mailto:manuela.weiss@shs.srh.de)  
Informationen über die Schule finden Sie auf der Homepage [www.srh.de/shs](http://www.srh.de/shs)

Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der o. a. Kennziffer bis zum **30. Januar 2009** direkt an

**SRH Schulen gGmbH -Stephen-Hawking-Schule**  
**Personalabteilung**  
**Im Spitzerfeld 25, 69151 Neckargemünd.**

## Stellenausschreibungen

**Schule Birklehof e.V.,  
79856 Hinterzarten**

Zum **Schuljahr 2009/2010** werden

### **Internatslehrerinnen / Internatslehrer**

mit den Fächern **Geografie, Religion und Deutsch** gesucht.

Bevorzugte Zweifächer sind **Englisch, Geschichte, Französisch, Chemie und Mathematik**. Zusatzkompetenz in Deutsch als Fremdsprache ist erwünscht.

- Sie haben die Qualifikation für das Lehramt an Gymnasien oder Realschulen oder einen gleichwertigen Hochschulabschluss und Unterrichtserfahrung.
- Sie betreuen eine Gruppe von Mädchen oder Jungen im Internat und unterrichten mit entsprechend reduziertem Deputat.
- Sie beziehen eine ansprechende Dienstwohnung in einem Internatshaus und wirken mit am vielfältigen sozialen und kulturellen Leben des Birklehofs.
- Kleine Klassen und Kurse bieten gute Möglichkeiten für vielfältige Unterrichtsformen in einem kooperativen Kollegium von 35 Lehrkräften.
- Sie setzen eigene inhaltliche und methodische Akzente im Rahmen des etablierten Schulentwicklungsprozesses.
- Sie finden einen naturnahen, aber verkehrstechnisch gut angebundenen Arbeits- und Lebensort.
- Die Vergütung orientiert sich an Tv-L; die Schule bietet eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung. Die Beurlaubung beamteter Lehrkräfte an den Birklehof ist möglich.

Der Birklehof ist ein reformpädagogisch orientiertes und staatlich anerkanntes Internatsgymnasium mit einer lebendigen, überschaubaren Schulgemeinschaft. Ziel ist Erziehung und Bildung in der Einheit von Leben und Lernen.

Wenn Sie das Konzept des internatlichen Miteinander von Lehrenden und Lernenden anspricht, senden Sie Ihre Bewerbung bitte **baldmöglichst** an

**Dr. Christof Laumont,  
Schule Birklehof e.V., 79856 Hinterzarten**

Für nähere Informationen und Rückfragen:  
Telefon 07652/122-22,  
E-Mail [laumont@birklehof.de](mailto:laumont@birklehof.de).

**Grundschule St. Bernhard  
97980 Bad Mergentheim**

Die Grundschule St. Bernhard sucht zum **Schuljahr 2009/2010** eine / einen

### **Grundschullehrerin / Grundschullehrer** - bevorzugt mit Erfahrung -.

Die Grundschule St. Bernhard ist eine freie katholische Schule in Trägerschaft der Sießener Schulen gGmbH. Die Schule ist einzügig.

Der Unterrichtsalltag ist geprägt von den Elementen des Marchtaler Plans: Morgenkreis, Freiarbeit und vernetzter Unterricht.

Ab dem Schuljahr 2009/10 werden wir unsere Schülerinnen und Schüler in Familienklassen (jahrgangsübergreifende Klassen 1 und 3, sowie 2 und 4) unterrichten.

Geboten wird Ihnen die Möglichkeit, mit einem jungen, engagierten Team zusammenzuarbeiten und bei der Weiterentwicklung der Schule mitzuwirken.

Erwartet wird neben der fachlichen Qualifikation pädagogisches Engagement aus dem christlichen Glauben, die Bejahung der Aufgaben und Ziele katholischer Schulen und der Profile der Sießener Schulen.

Für Bewerberinnen / Bewerber, die Beamte des Landes Baden-Württemberg sind, erfolgt die Beurlaubung vom Landesdienst aufgrund des Gesetzes für die Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulgesetz) gem. §11 unter Anrechnung der Beurlaubungszeit auf das Besoldungsdienstalter und die ruhegehaltsfähige Dienstzeit. Die Besoldung richtet sich nach den staatlichen Grundsätzen.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte **möglichst bald** an die

**Grundschule St. Bernhard  
z. Hd. Wolfgang Kaufmann  
Holzapfelgasse 15, 97980 Bad Mergentheim**

E-Mail: [Sankt.Bernhard@t-online.de](mailto:Sankt.Bernhard@t-online.de)  
Telefon 07931/ 52054.

### **Katholische Fachschule für Sozialpädagogik - Agneshaus in Karlsruhe**

An der Katholischen Fachschule für Sozialpädagogik - Agneshaus - in Karlsruhe ist zum **1. August 2009** die Stelle der / des

**Schulleiterin / Schulleiters**  
(Bes.-Gr. A 15 BBesG mit Amtszulage  
bzw. EG 15 TV-L)

neu zu besetzen.

Die Katholische Fachschule für Sozialpädagogik Karlsruhe ist eine staatlich anerkannte Ersatzschule in Trägerschaft des Erzbistums. Sie schließt eine Fachschule

## Stellenausschreibungen

für Sozialpädagogik und ein Berufskolleg für Praktikantinnen und Praktikanten (BKPR) ein.

Gesucht wird eine katholische Persönlichkeit mit

- professioneller Leitungskompetenz,
- Lehrbefähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen bzw. einer dieser Schulart entsprechenden Qualifikation,
- Berufserfahrung im Schuldienst,
- konzeptionellem Denken zur prozesshaften Weiterentwicklung der Schule,
- hoher Kompetenz in Kommunikation und konstruktiver Konfliktbearbeitung,
- Bereitschaft zu einer bewusst gelebten Verantwortung für christliche Bildung und Erziehung,
- der Fähigkeit zur fachlichen Beurteilung aktueller Entwicklungen im Kontext von Bildung, Erziehung und Betreuung.

Beamtinnen und Beamte des Landes Baden-Württemberg können an das Erzbistum Freiburg beurlaubt werden.

Im Interesse einer aktiven Gleichstellungspolitik werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie diese Kompetenzen mitbringen und katholisch sind, dann senden Sie Ihre Bewerbungen bis zum **23. Januar 2009** an das

**Erzbischöfliches Ordinariat  
Abteilung III - Schulen / Hochschulen  
Postfach, 79095 Freiburg**

Nähere Informationen:  
Barbara Remmlinger, Telefon 0761/2188-422  
[www.ordinariat-freiburg.de/schule](http://www.ordinariat-freiburg.de/schule)

## VERSCHIEDENE

### Evangelischer Kirchenbezirk Künzelsau

Der Evangelische Kirchenbezirk Künzelsau sucht für das **Evangelische Bildungswerk Hohenlohe (EBH)** zum

**1. September 2009** für fünf Jahre im Rahmen des Landeslehrermodells des Landes Baden-Württemberg eine / einen

#### **Hauptamtliche Pädagogische Mitarbeiterin / Hauptamtlichen Pädagogischen Mitarbeiter**

**für eine 50%-Stelle.**

Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche ist Voraussetzung.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Kirchenbezirke Künzelsau, Öhringen und Weikersheim mit den Schwerpunkten Planung und Durchführung von Veranstaltungen für Erwachsene sowie Erstellung der Programmbroschüre.

Interessierte wenden sich bitte an die 1. Vorsitzende Dekanin Ursula Kannenberg, Telefon 07940/2379.

Sie finden unter [www.ebh-hohenlohe.de](http://www.ebh-hohenlohe.de) weitere Informationen.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **31. Januar 2009** an das

**Evang. Dekanatamt Künzelsau  
Konsul-Uebele-Str. 18, 74653 Künzelsau.**

### Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart

Zum **1. August 2009** ist die Stelle der / des

#### **Schuldekanin / Schuldekans**

**für den Kirchenbezirk Göppingen mit einem auf 50 % eingeschränkten Dienstauftrag** zu besetzen.

Die Besoldung erfolgt nach P 4 bzw. nach A 15 BBO. Anspruch auf eine Dienstwohnung besteht nicht.

Der Dienstauftrag ist auf 50 % eingeschränkt. Der Zuständigkeitsbereich umfasst den oben genannten Kirchenbezirk, in dem an 71 Schulen mehr als 200 staatliche und kirchliche Lehrkräfte Evangelische Religionslehre erteilen.

Der Dienstsitz ist Göppingen. Als Mitarbeitende unterstützen eine Sekretärin und ein Studienleiter die Schuldekanin / den Schuldekan (50% Sekretariat, 50% Studienleitung). Der Dienstauftrag des Schuldekans bzw. der Schuldekanin ist beschrieben im Recht der Evange-

## Stellenausschreibungen

lischen Landeskirche in Württemberg (Dienstanzweisung für Schuldekane, RS 786).

Schuldekaninnen / Schuldekane tragen die Verantwortung für die religionspädagogische **Bildungsarbeit in Schule, Kirchengemeinde und Kirchenbezirk**.

Zu ihren zentralen Aufgaben im Bereich des evangelischen **Religionsunterrichts** gehören:

- Aufsicht über den Evang. Religionsunterricht, Visitation,
- Aufsicht über staatliche und kirchliche Lehrkräfte, Begleitung, Beratung von Lehrkräften,
- Fortbildung und Qualifizierung von Lehrkräften,
- Gewährleistung der Unterrichtsversorgung in Zusammenarbeit mit Schulleitungen und Schulverwaltung,
- Mitwirkung bei religionspädagogischen Prüfungen.

In den Bereich der Bildungsaufgaben in **Gemeinden und Bezirken** gehören in Absprache mit dem Dekan je nach den Gegebenheiten des Kirchenbezirks die Felder Kindertagesstätten, Konfirmandenarbeit, Kinder- und Jugendarbeit oder Familien- und Erwachsenenbildung.

- Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in besonderer Weise befähigt ist, die Kooperation von Schule und Gemeinde und die künftigen Entwicklungen in Schule, Gemeinde und Kirchenbezirk aktiv mitzugestalten.
- Die vielseitigen Aufgaben erfordern fundierte religionspädagogische und theologische Kompetenz, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten sowie Personalführungs-, Organisations- und Verwaltungskompetenzen. Eine qualifizierte Unterrichtserfahrung wird vorausgesetzt.
- Zum Profil der Stelle gehört die Zusammenarbeit mit den Gremien in der Erwachsenenbildung, insbesondere mit dem Fachausschuss für die Erwachsenenbildung und die Kindergartenarbeit, sowie die Kooperation mit den Gremien der Kinder- und Jugendarbeit.
- Im Zuge möglicher Strukturanpassungen können Wechsel im Zuständigkeitsbereich erfolgen. Die Bereitschaft, diese Veränderungen mit zu tragen, wird von der Bewerberin / dem Bewerber erwartet.

Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg an den

**Evangelischen Oberkirchenrat**  
**Postfach 101342. 70012 Stuttgart**

Auskunft erteilt Ihnen Kirchenrat Wolfgang Kalmbach (Telefon 0711/2149-299).

Informationen über örtliche Gegebenheiten erhalten Sie bei Dekan Rolf Ulmer, Pfarrstraße 45, 73033 Göppingen, Telefon 07161/9636711.

## Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

An der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sind folgende Stellen zu besetzen:

### **Akademische (Ober-)Rats-/rätinnenstelle** **(A 13 / A 14)**

**für frühkindliche Bildung und Erziehung**  
Kennwort: AR-FrühBi-08-13

#### Aufgaben:

Organisationsaufgaben im Bachelor-Studiengang "Frühkindliche Bildung und Erziehung", insbesondere Koordination und Betreuung von Praktika und Projekten; Lehre im Umfang von 9 SWS in den Studienbereichen Erziehungswissenschaft und Forschendes Lernen.

#### Voraussetzungen:

Abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium (Diplom, Master oder Magister), möglichst Promotion. Fachbezogene Lehr- und Praxiserfahrung und Bereitschaft zur Mitarbeit in einem Team.

### **Akademische (Ober-)Rats-/Fachschulrats-/** **rätinnenstelle** **(A 13 / A 14)**

**für Mathematik und ihre Didaktik,**  
Kennwort: AR-Mathe-Sek I-08-13

#### Aufgaben:

Lehre 16-18 SWS im Fach Mathematik und ihre Didaktik (Schwerpunkt Mathematiklernen in der Sekundarstufe I / Realschule); Betreuung von Schulpraxisgruppen; Beteiligung an Prüfungen; Dienstleistungen.

#### Voraussetzungen:

Erstes und zweites Staatsexamen (Lehramt für Realschule oder Gymnasium mit Fach Mathematik); dreijährige Schulpraxis; einschlägige Promotion erwünscht.

### **Akademische (Ober-)Rats-/Fachschulrats-/** **rätinnenstelle** **(A 13 / A 14)**

**für Mathematik und ihre Didaktik**  
Kennwort: AR-Mathe-Primar-08-13

#### Aufgaben:

Lehre 16 - 18 SWS im Fach Mathematik und ihre Didaktik (Schwerpunkt Mathematiklernen in der Primarstufe); Betreuung von Schulpraxisgruppen; Beteiligung an Prüfungen; Dienstleistungen.

#### Voraussetzungen:

Erstes und zweites Staatsexamen (Lehramt für Grund- und Hauptschule oder Sonderschule mit Fach Mathematik); dreijährige Schulpraxis; einschlägige Promotion erwünscht.

## Stellenausschreibungen

**Akademische Mitarbeiter/innenstelle  
(E 13, befristet)  
für Physik und ihre Didaktik  
Kennwort: AM-Physik-08-13**

Aufgaben:

12 SWS Lehre, Betreuung von Schulpraxisgruppen, Mitarbeit in Verwaltung, Forschungsprojekten und Promotionskollegs.

Voraussetzungen:

Erstes und zweites Staatsexamen für ein Lehramt, dreijährige Schulpraxis, Computerkenntnisse und Programmiererfahrung erwünscht.

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ist deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig eingestellt.

Ganze Mitarbeiterstellen können auch mit zwei Personen jeweils zur Hälfte besetzt werden. Innerhalb von Baden-Württemberg sind auf befristete Stellen auch beamtenrechtliche Abordnungen von Lehrerinnen bzw. Lehrern möglich.

Bewerbungen unter dem angegebenen Kennwort werden bis **20. Januar 2009** mit den üblichen Unterlagen erbeten an den

**Rektor der Pädag. Hochschule Ludwigsburg  
Postfach 220, 71602 Ludwigsburg**

Bei Rückfragen: Telefon 07141/140-0,  
E-Mail [poststelle@vw.ph-ludwigsburg.de](mailto:poststelle@vw.ph-ludwigsburg.de)

### **Pädagogische Hochschule Weingarten**

An der Pädagogischen Hochschule Weingarten sind folgende Stellen zu besetzen:

Zum 1. August 2009:

**Abgeordn. Lehrerin / Lehrer  
(Realschullehrerin / Realschullehrer)  
in Erziehungswissenschaft  
(Kennziffer: Eb141)  
100 %-Stelle, befristet auf zwei Jahre**

Aufgaben:

16 SWS Lehre im Bereich Theorie, Praxis und Reflexion von Unterricht und 2 SWS schulpraktische Betreuung sowie Wahrnehmung von Dienstleistungen im Fach.

Stellenvoraussetzungen:

Erwartet wird ein sehr gutes 2. Staatsexamen, hochschuldidaktische Erfahrungen oder Erfahrungen in der Lehrerfortbildung.

Zum 15. September 2009:

**Abgeordn. Lehrerin / Lehrer  
(Realschullehrerin / Realschullehrer)  
in Geographie  
(Kennziffer: Gb142)  
50 %-Stelle, befristet auf drei Jahre**

Aufgaben:

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Lehre (z.B. Landeskunde Baden-Württembergs, Unterrichtsplanung, Geographische Arbeitsmethoden und Darstellungsmittel), Betreuung der Schulpraxis sowie Dienstleistungen im Fach. Die Lehre umfasst nach § 52 LHG 8 SWS + Schulpraxis 1 SWS.

Stellenvoraussetzungen:

Abgeschlossenes Lehramtsstudium (1. und 2. Staatsexamen) und Schulerfahrung.

Zum 1. August 2009:

**Akad. Mitarbeiterin / Mitarbeiter  
in Pädagogischer Psychologie  
(Kennziffer: Pb143)**

50 %-Stelle, Vergütung bis Entgeltgruppe 13 TV-L je nach persönlichen Voraussetzungen, befristet auf zwei Jahre nach dem WissZeitVG.

Aufgaben:

9 SWS Lehre im Fach Pädagogische Psychologie für alle Lehramtsstudiengänge, Betreuung der Schulpraxis sowie Wahrnehmung von Dienstleistungen im Fach Pädagogische Psychologie.

Stellenvoraussetzungen:

Erwartet wird ein sehr gutes Diplom oder eine Promotion in Psychologie, hervorragende hochschuldidaktische Kenntnisse sowie Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Lehrveranstaltungen mit großen Höherzahlen.

Zum 1. April 2009:

**Akad. Mitarbeiterin / Mitarbeiter  
in Pädagogischer Psychologie  
(Kennziffer: Pb144)**

50 %-Stelle, Vergütung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, je nach persönlichen Voraussetzungen, befristet auf drei Jahre nach dem WissZeitVG.

Aufgaben:

9 SWS Lehre im Fach Pädagogische Psychologie für alle Lehramtsstudiengänge, Betreuung der Schulpraxis sowie Wahrnehmung von Dienstleistungen im Fach Pädagogische Psychologie.

Stellenvoraussetzungen:

Erwartet wird ein sehr gutes Diplom oder eine Promotion in Psychologie, hervorragende hochschuldidaktische Kenntnisse sowie Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Lehrveranstaltungen mit großen Hörerzahlen.

## Stellenausschreibungen

Außerdem wird auf das Landeshochschulgesetz des Landes Baden-Württemberg (insb. §§ 52 ff. LHG) hingewiesen. Bei der Einstellung werden die Grundsätze des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) berücksichtigt.

Schwerbehinderte haben bei gleicher Eignung Vorrang.

Weitere Informationen: [www.ph-weingarten.de](http://www.ph-weingarten.de).

Bewerbungen werden bis zum **26. Januar 2009** erbeten an

**Dekanin der Fakultät I  
der Pädagogischen Hochschule Weingarten  
Kirchplatz 2, 88250 Weingarten.**

Bitte geben Sie bei Ihrer schriftlichen Bewerbung an: Kennziffer und E-Mail Adresse, unter der Sie erreichbar sind.

### **Deutsche Schule in Jeddah (Königreich Saudi-Arabien)**

Die Deutsche Schule in Jeddah (Königreich Saudi-Arabien) sucht zum **1. September 2009** eine

#### **Lehrkraft**

mit der **Fächerkombination Biologie und Chemie.**

Die Bewerber / Der Bewerber sollte möglichst die Unterrichtsbefähigung für die Sekundarstufe 2 besitzen.

Die DS Jeddah ist eine anerkannte Deutsche Auslandsschule und wird vom Auswärtigen Amt gefördert und von der Kultusminister-Konferenz der Länder anerkannt; sie ist ein Gymnasium und führt zu den Abschlüssen der Regelschule (Haupt- und Realschule) und zum "Übergang auf die gymnasiale Oberstufe". Zur DSJ gehören ein Kindergarten, eine Vorschule und eine Grundschule; die Klassenstufe 5 stellt die Orientierungsstufe dar.

Geboten wird bei kleinen Klassen (insgesamt 63 Schülerinnen und Schüler) hervorragende Arbeitsbedingungen in einer deutschen Schule mit internationalen Prägung. Gesucht werden offene und flexible Bewerberinnen und Bewerber mit der Bereitschaft zu besonderem Einsatz, u.a. bei der Erweiterung der naturwissenschaftlichen Sammlungen.

Weitere Informationen zur DS Jeddah finden Sie auf der Website [www.german-school-jeddah.org](http://www.german-school-jeddah.org)

Bewerbungen mit Zeugniskopien, Lebenslauf und Telefonnummern bzw. e-mail- Adresse für schnelle Kontaktaufnahme an die Schulleitung der DSJ.

**Hans-Joachim Berg, Schulleiter**

Von Bewerbungen als **Praktikanten** (aus Deutschland) ist **unbedingt abzusehen** - die bürokratischen Hürden für eine Einreise und Tätigkeit sind zu hoch! Die Anfragen und e-mails können aus organisatorischen Gründen nicht beantwortet werden.

### **A.B.C.M. Zweisprachigkeit e.V. F - 67590 SCHWEIGHOUSE SUR MODER**

Der ABCM-Zweisprachigkeit e.V. ist Schulträger für Schulen in den Departements Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle.

Gesucht werden

**Lehrerinnen / Lehrer**  
deutscher Muttersprache mit 2. Staatsexamen  
(Haupt- und Grundschule)

für die Schule in **BINDERNHEIM** (neben SELESTAT)

Ihre Aufgaben sind:

1. Kinder in Deutsch zu unterrichten und darüber hinaus die mit der Sprache verknüpften kulturellen und landeskundlichen Zusammenhänge zu vermitteln;
2. Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren zu unterweisen bzw. betreuen;
3. Interesse und Verständnis für die Förderung des zweisprachigen Unterrichts zu zeigen;
4. Sie sollten ein Bewusstsein für die Bedeutung einer europäischen Sprach- und Kulturkompetenz entwickelt haben.

Geboten wird eine interessante abwechslungsreiche Aufgabe für begeisterungsfähige engagierte Lehrkräfte.

Ihre vollständige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Ihren Lebenslauf senden Sie bitte **baldmöglichst** an

**ABCM Zweisprachigkeit  
Secretariat General  
79 rue d'Ohlungen  
F - 67590 SCHWEIGHOUSE SUR MODER  
FRANKREICH**